



Ausgabe Nr. 121 • Dezember 2015

Ottendorfer Gemeindeinformationen

Zugestellt durch Post.at • Amtliche Mitteilung: P.b.b..

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr



Foto: Charlotte Turek

Besonders stimmungsvoll zeigt sich Ottendorf im Bild gemalt von unserer Ottendorfer Malerin Roswitha Berghold.

Landwirtschafts- kammerwahl 2016

Am 31. Jänner 2016 finden die Landwirtschaftskammerwahlen in der Steiermark statt.

Seite 5

Aktion Einkaufstaschen

Jeder Haushalt erhält eine Stoff-Einkaufstasche, um auf Plastiksackerln beim Einkauf zu verzichten.

Seite 6

Bezirksbäuerinnentag in Ottendorf

Im November fand der Bezirksbäuerinnentag im Veranstaltungszentrum Ottendorf statt.

Seite 27

Familien-Ski-Tag der Gemeinde

Am 13. Februar 2016 findet der Familien-Ski-Tag am Kreischberg statt.

Seite 32

Die Seite des Bürgermeisters



Geschätzte Gemeindebewohnerin! Geschätzte Gemeindebewohner!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Ereignisreich deshalb, weil wir in der Kommunalarbeit in diesem Jahr viele Vorhaben gestartet und umgesetzt haben. In diesem Jahr wurde auch der alte Gemeinderat verabschiedet und wurden die neuen Gemeinderäte angelobt, in die verschiedenen Funktionen im Gemeindevorstand, in den Ausschüssen und in die verschiedenen Gremien gewählt und bestellt.

Die Vorhaben 2015

Das vergangene Jahr war ein Jahr der frühen Baustellen. Dadurch, dass wir die verschiedenen Ausschreibungen bereits Anfang des Jahres durchgeführt hatten, konnte der „alte“ Gemeinderat in seiner letzten Sitzung im Februar noch die Aufträge vergeben und wurde schon Ende März bzw. Anfang April mit den Baustellen gestartet. Ein Großprojekt war die Generalsanierung des „Schweinzbergweges“, der als Grenzweg

gemeinsam mit der Gemeinde Riegersburg auf eine Länge von 1,9 Kilometer erneuert werden konnte. An weiteren Wegbauten wurden Teile des Huberweges in Walkersdorf sowie der Breitenbachweg und Kainrathweg im Rahmen des diesjährigen Sanierungsprogrammes mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Für die Fußgänger und als Schulwegsicherung wurde der Gehsteig entlang des Hartgreitweges vom Anwesen Raidl bis Anwesen Kager verlängert. Ein neuer Gehsteig wurde auch entlang der Landesstraße an der westlichen Ortseinfahrt von Ottendorf bis zur Auffahrt zur neuen ÖWG-Siedlung errichtet. Ebenfalls als Schulwegsicherung wurden ein Gehsteig und eine Bodenmarkierung an der Kreuzung Ziegenbergweg/Peintweg angebracht. Auf das Dach der Kläranlage in Walkersdorf wurde eine Photovoltaikanlage mit 7 kWp gebaut, die mit ihrer Leistung den Tagstromverbrauch aus dem öffentlichen Netz senkt.

Im Jahr 2015 mussten auch einige Ersatzbeschaffungen durchgeführt werden. So wurde der 9 Jahre alte EDV-Server im Gemeindeamt getauscht und ein neuer Bus für den Bauhof (Kanal- und Wasserdienst) angeschafft.

All diese Projekte konnten nur verwirklicht werden, weil wir seitens des Landes Steiermark eine 50%ige Förderungen erhalten haben. Dafür bedanke ich mich besonders beim zuständigen Referenten Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer.

Kindergarten und Volksschule

Aber nicht nur im baulichen Bereich sondern auch im Kindergarten und in der Volksschule hat sich einiges getan. Im Kindergarten hat Frau Jaqueline Schiefer die vorübergehende Leitung übernommen, nachdem Anita Maierhofer in Karenz gegangen ist. Liebe Jaqueline: Alles

Gute in deiner neuen verantwortungsvollen Tätigkeit. Als zweite gruppendiführende Kindergartenpädagogin wurde nach einer öffentlichen Ausschreibung und einem Hearing Frau Vanessa Urbauer als Karenzvertretung angestellt. Herzlich willkommen im Team und allen Gute für deine Zeit in Ottendorf. Beim gesamten Team im Kindergarten bedanke ich mich für die großartige Arbeit mit unseren Kindern und wünsche auch für die Zukunft viel Erfolg.

Auch über unsere Volksschule ist erfreuliches zu berichten: Erstmals seit vielen Jahren haben wir wieder 60 Schüler in der Volksschule und das heißt: Wir sind wieder vierklassig! Vieles muss passen, um so erfolgreich zu sein. Die Gemeinde hat mit ihrer aktiven Siedlungspolitik und den großzügigen Investitionen in Schulgebäude und –einrichtung sicher genauso einen Grundstein dafür gelegt wie Frau Dir. Hofer-Turek und die Lehrerschaft, die mit ihrem gelebten Jenaplan-Schulkonzept dafür sorgen, dass auch Eltern weit über unsere Gemeinde und Schulsprenkel hinaus ihre Kinder als Gast Schüler nach Ottendorf einschreiben wollen. Ein herzliches Danke an die Schulleitung sowie an alle Mitwirkenden.

Gemeindeprüfer loben die Gemeindearbeit

Unsere Gemeinde wurde heuer nach dem Jahr 2012 schon wieder einer großen Prüfung durch die Bezirkshauptmannschaft unterzogen. Dass dies nach so kurzer Zeit (üblich sind Fünfjahresfristen) erfolgte, wurde damit begründet, dass die fusionierten Gemeinden vorerst nicht geprüft werden können.

In mehreren Wochen Prüftätigkeit durch drei Bedienstete der Bezirkshauptmannschaft wurden nur verschwindend geringe Beanstandungen festgestellt. Dass dies keine

Selbstverständlichkeit ist, wurde auch von Frau Bezirkshauptfrau Dr. Pfeifer betont und besonders lobend erwähnt, welche vorbildliche Arbeit im Gemeindeamt in Ottendorf geleistet wird. Ich freue mich besonders über dieses Lob und gebe es gerne an meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gemeindeamt weiter. Ihr leistet Top Arbeit und ich bedanke mich seitens des Gemeinderates und der Bevölkerung von Ottendorf für euren Einsatz.

Vorschau auf das kommende Jahr 2016

Nachdem dieses Jahr wirklich sehr viel geschehen ist, sehr viel umgesetzt werden konnte und auch sehr viel investiert wurde, ist die Vorschau für das nächste Jahr eher nüchtern zu betrachten. Denn die Ertragsanteile aus den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (die Haupteinnahmequelle der Gemeinde) werden anstatt der erwarteten Erhöhung wegen der Steuerreform der Bundesregierung leicht sinken. Auch andere Ereignisse, die wir in der Gemeinde nicht beeinflussen können, wirken sich negativ auf unsere Finanzen

aus. So schmälert der Einbehalt von Landesmitteln, die dort für die Fusionsprämie der zusammengelegten Gemeinden benötigt wird, unsere Einnahmen bei den Finanzausgleichsgesetzen nach dem Finanzausgleichsgesetz. Im Gegenzug steigen aber die Ausgaben. So haben wir an Umlage an unseren Sozialhilfeverband in Hartberg-Fürstenfeld für 2016 rd. 250.000 Euro zu bezahlen. Dies bedeutet eine Steigerung in einem Jahr von fast 30.000 Euro oder rd. 14%.

Fazit: Wir werden uns im kommenden Jahr finanziell eben nach der Decke strecken müssen und der Gemeinderat wird sich noch genauer überlegen müssen, wo und wofür jeder Euro eingesetzt wird. Trotzdem bin ich zuversichtlich, dass wir auch im Jahr 2016 unsere Gemeinde wieder ein Stück lebens- und lebenswerter gestalten können. Zusammen schaffen wird das!

Nun, da sich 2015 dem Ende zu neigt, möchte ich mich bei allen Menschen in der Gemeinde auf das Herzlichste für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ebenfalls bedanke ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und

Mitarbeitern sowie beim Gemeinderat für die gute Mitarbeit.

Mein besonderer Dank gilt heute allen Verantwortlichen in unseren Vereinen und Organisationen. Den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die immer wieder für die Gemeinschaft und damit für unsere Gemeinde Ottendorf Verantwortung übernehmen und viel Zeit investieren. An alle Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner möchte ich den Aufruf richten, die Veranstaltungen der Vereine und Organisationen zu besuchen und dadurch auch einen Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten.

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen wirklich gesunden Rutsch ins neue Jahr 2016.

Euer



Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen Sprechstunden (donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel: 03114/2507) zur Verfügung.

Aus dem Gemeinderat

Flächenwidmungsplan – Änderung, Verfahrensfall 4.03

Mit Verordnung des Gemeinderates wird in einem kleinen Änderungsverfahren das Grundstück Teil von 2664/1, KG Ottendorf, im Flächenwidmungsplan von Freiland – nunmehr als Bauland – Reines Wohngebiet (WR) gem. § 30 (1) Z.1 Stmk. ROG 2010, festgelegt. Weiters wird mit Verordnung des Gemeinderates in einem kleinen Änderungsverfahren das Grundstück Teil von 861/3, KG Ziegenberg, im Flächenwidmungsplan von Freiland – nunmehr als Bauland – Dorfgebiet (DO) gem. § 30 (1) Z.7 Stmk. ROG 2010, festgelegt. Weiters wird mit Verordnung des Gemeinderates in einem kleinen Änderungsverfahren das Grundstück Teil von 1496, KG Walkersdorf, im Flächen-

widmungsplan von Freiland – nunmehr als Sondernutzung im Freiland für Erholungszwecke gem. § 33 (3) Z.1 Stmk. ROG 2010, festgelegt.

Aktion Einkaufstaschen

Mit der Aktion Einkaufstaschen will der Umweltausschuss der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein auf das Problem des Wegwerf-Plastik aufmerksam machen und die Gemeindeglieder zur Verwendung von wiederverwendbaren Stofftaschen animieren. Die Umsetzung dieser Aktion wird zu Jahresbeginn 2016 erfolgen.

Volksschule Ottendorf Außengestaltung/Pausenhof

Der Gemeinderat betreibt das Projekt „Neugestaltung des Schulhofes“



weiter und wird vorerst Informationen über Anlagen, Planer und Förderungen einholen.

Grundstücksverkauf Parzelle Nr. 2276/3, KG Ottendorf

Für Wohnzwecke wird die Baufläche Parzelle Nr. 2276/3 KG Ottendorf, in der Größe von 997 m² zum Kaufpreis von € 15.00 je m² an Bauwerber verkauft.

Geschwindigkeitsbeschränkung auf dem Schweinzbergweg

Eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km wird auf einem Teil des „Schweinzbergweges“ verordnet.

Vereinsförderung

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes wird die Höhe der Vereinsförderungen für das Jahr 2016 festgelegt. Insgesamt erhalten die Vereine der Gemeinde Ottendorf einen Förderbeitrag von 10.000 Euro.

Untervoranschlag 2016 der Volksschule Ottendorf

Der Untervoranschlag der Volksschule Ottendorf für das Jahr 2016 wird im ordentlichen Haushalt mit Ausgaben in der Höhe von 121.200 Euro und Einnahmen von 24.700 Euro genehmigt. Dies ergibt einen umzulegenden Schulsachaufwand in

der Höhe von 96.500 Euro, der von der eingeschulten Gemeinde Riegersburg mit 31,80 % oder 30.687 Euro und der Schulsitzgemeinde Ottendorf mit 69,74 % oder 56.838 Euro aufgebracht wird.

Übertragung von Angelegenheiten der Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen

Um künftig die Doppelgleisigkeiten zwischen der Gewerbebehörde und der Baubehörde zu vermeiden überträgt der Gemeinderat die Aufgaben der örtlichen Baupolizei für gewerbliche Betriebsanlagen an die Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstfeld.

Änderung von Gebühren

Wegen der Erhöhung des Einkaufspreises erhöht der Gemeinderat die Wasserverbrauchsgebühren ab dem Ablesezeitraum 11/2015 auf 1,95

Euro zuzüglich 10% USt, somit auf 2,15 Euro inkl. USt. je 1.000 Liter Trinkwasser aus der Ortswasserleitung.

Ehrung für ausgeschiedene Gemeindefunktionäre

Für seine besonderen Leistungen als Gemeinderat und Ortsvorsteher in der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein wird Herrn Josef Maier mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss die Ehrennadel in Gold verliehen. Für ihre langjährigen, verdienstvollen Tätigkeiten als Gemeinderäte in der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein wird den Herren Ing. Josef Buchgraber, Herbert Lorensen, Hermann Manhart, Franz Steiner, Herbert Weiss und Werner Barones mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss Dank und Anerkennung durch Überreichung einer Ehrenurkunde ausgesprochen.

PendlerInnenbeihilfe

Wer hat Anspruch auf Pendlerbeihilfe?

- Der Hauptwohnsitz muss in der Steiermark liegen, die Strecke zur Arbeit muss in eine Richtung mindestens 25 km lang sein, und das Jahresbruttoeinkommen - ohne Familienbeihilfe darf nicht über 29.715 Euro liegen. Diese Einkommensgrenze erhöht sich für jedes versorgungspflichtige Kind um 10 %.
- Die Pendlerbeihilfe wird grundsätzlich rückwirkend für das Vorjahr gewährt.
- Die Frist für die Beantragung der Pendlerbeihilfe 2014 endet am 31.12.2015.
- Auch Lehrlinge haben Anspruch auf PendlerInnenbeihilfe, wenn sie in der Berufsschule im Internat untergebracht sind oder die Lehrlingsfreifahrt zum Ausbildungsort nicht nutzen können.

Weitere Informationen sowie Antragsformulare erhalten Sie im Gemeindeamt Ottendorf oder im Internet unter www.akstmk.at.

Anträge für das Jahr 2014 können noch bis **spätestens 30. Dezember 2015** im Gemeindeamt Ottendorf abgegeben werden.

Kostenlose Restmüllsäcke

Die Gemeinde Ottendorf stellt allen **pflegebedürftigen (inkontinenten) Personen** zur Entsorgung ihrer Windeln pro Müllabfuhrintervall (6-wöchentlich) einen Restmüllsack **kostenlos** zur Verfügung. Weiters erhalten Eltern von **Kleinkindern bis zum 3. Lebensjahr** pro Müllabfuhrintervall einen Restmüllsack kostenlos für die Entsorgung der Windeln. **Tagesmütter**, die unter 3-jährige Kinder betreuen, erhalten ebenfalls einen Müllsack pro Abfuhr gratis.

Die Restmüllsäcke können im Gemeindeamt Ottendorf abgeholt werden.

Ausschreibung Grünraumpflege

Die Gemeinde Ottendorf a.d.R. sucht für die Grünraumpflege ab dem Jahr 2016 eine Aushilfskraft, die nach Bedarf fallweise, geringfügig beschäftigt wird.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Ottendorf a.d.R., Tel. 03114/2507

www.ottendorf.com
hat Links zu allen wichtigen
Behörden- und Service-Adressen!

Kostenlose Rechtsberatung in einfachen Angelegenheiten

An jedem zweiten Donnerstag im Monat findet um 17 Uhr eine kostenlose, persönliche Rechtsberatung für alle GemeindegewohnerInnen statt. Diese Erstberatung in rechtlichen Angelegenheiten wird von Mag. Marion Egger, einer erfahrenen Juristin aus Ottendorf, **kostenlos** im Gemeindeamt angeboten und umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Familienrecht
- Erbrecht
- Nachbarschaftsrecht
- Erläuterung zu Schriftsätzen der Behörden und Gerichte
- Erläuterung der Erfordernisse und Abläufe am Gericht
- Erläuterung der Notwendigkeit einer Rechtsvertretung in bestimmten Angelegenheiten

Die nächsten Termine:

14. Jänner 2016
11. Februar 2016
10. März 2016
14. April 2016
12. Mai 2016
09. Juni 2016
14. Juli 2016
11. August 2016
08. September 2016
13. Oktober 2016
10. November 2016
15. Dezember 2016

Die **Beratungstermine** erfolgen jedoch **nur gegen Voranmeldung**. Anmeldungen werden bis spätestens Montag vor dem jeweiligen Beratungstermin im Gemeindeamt (Tel. 03114/2507) entgegen genommen.

Landwirtschaftskammerwahl 2016

Am Sonntag, den 31. Jänner 2016 finden die Wahlen in die Landeskammer und in die Bezirkskammern für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark statt.

Für diese Wahl wurde das gesamte Gemeindegebiet in einen Wahlsprengel eingeteilt. Wahlberechtigte können ihre Stimme in folgendem Wahllokal abgeben:

Wahllokal: Turnsaal Ottendorf
Wahlzeit: 08.00 – 12.00 Uhr

Wahlberechtigt sind alle Kammerzugehörigen, das sind:

- Eigentümer, Fruchtnießer und Pächter in der Steiermark gelegener land- und forstwirtschaftlicher Betriebe

sowie die Eigentümer, Fruchtnießer und Pächter in Steiermark gelegener Grundstücke, soweit es sich um unbebaute Grundstücke handelt, die nachhaltig land- und forstwirtschaftlich genutzt werden und für die aus diesem Grunde die für land- und forstwirtschaftliche Betriebe vorgesehene Grundbesitzabgabe zu entrichten ist, sofern das Ausmaß des Betriebes **mindestens 1 Hektar** beträgt;

- juristische Personen, die Eigentümer, Fruchtnießer oder Pächter von in der Steiermark gelegenen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sind;

- Familienangehörige der Kammerzugehörigen, die im Betrieb hauptberuflich tätig sind, das 16. Lebensjahr vollendet haben und mit den Kammerzugehörigen in Hausgemeinschaft leben;

- land- und forstwirtschaftliche Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, die ihren Sitz oder eine Betriebsstätte in der Steiermark haben. Natürliche Personen können ihr Wahlrecht nur ausüben, wenn sie

- spätestens am Wahltag das **16. Lebensjahr** vollendet haben,

- die **Staatsangehörigkeit** eines Mitgliedsstaates der **Europäischen Union** besitzen und

- kein Wahlausschließungsgrund im Sinne der Landtags-Wahlordnung 2004 vorliegt.

Briefwahl

Jene Wähler die ihre Stimme durch **Briefwahl** abgeben wollen, haben sich vom **19. Jänner 2016 bis 26. Jänner 2016** von der Gemeindegewahlbehörde die Briefwahlunterlagen zu besorgen. Eine Zusendung bzw. persönliche Aushändigung von Wahlunterlagen ist bis einschließlich Dienstag, 26. Jänner 2016 zulässig. **Eine telefonische Beantragung der Wahlunterlagen ist nicht zulässig!**

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Briefwahlunterlagen nur persönlich ausgehändigt bekommen, bei Übernahme durch eine andere Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Briefwahlunterlagen müssen spätestens bis Ende der Wahlzeit bei der zuständigen Gemeindegewahlbehörde einlangen.



Aktion Einkaufstaschen

Helfen Sie mit, unnötiges Wegwerf-Plastik zu Stoffeinkaufstasche vermeiden. Es gewinnt unsere Umwelt und vielleicht auch Sie.



Österreichweit werden jedes Jahr eine Milliarde Plastiksackerl ausgegeben. Das sind fast 2.000 Sackerl in der Minute. Der Umweltausschuss der Gemeinde Ottendorf initiiert eine Aktion zur Verringerung dieses unnötigen Plastikmüllaufkommens und verteilt an jeden Haushalt eine Stoff-Einkaufstasche.

Alle Gemeindebewohner sind herzlich eingeladen, im Sinne unserer Umwelt auf Plastiksackerln beim Einkaufen zu verzichten und stattdessen diese Stoff-Einkaufstaschen zu verwenden. Das häufige Verwenden dieser Einkaufstaschen hilft nicht nur unserer Umwelt. Sie haben damit auch die Chance auf schöne Preise.

So nehmen Sie am Gewinnspiel teil:

- Verwenden Sie diese Stoff-Einkaufstaschen bei jedem Einkauf in der Gemeinde. Lassen Sie sich auf der Rückseite der Tasche bei jedem Einkauf einen Firmenstempel unserer teilnehmenden Betriebe anbringen. (Sparmarkt Karner, Dr. Ernst, Fink's Delikatessen, Hörmann-Mühle, Kerzenmanufaktur Auner, Direktvermarkter Orthofer, Obsthof Wunderl, Weinhof Kainrath)
- Mit 15 Stempel sind Sie beim Gewinnspiel dabei.
- Kommen Sie mit ihrer Tasche beim Gemeindeamt vorbei. Sie erhalten gegen Entwertung von 15 Stempel ein Gewinnlos.
- Diese Aktion läuft vorerst bis 26. März 2016 (Ostern)
- Nach der öffentlichen Verlosung werden die Gewinner von der Gemeinde verständigt.

*Für den Umweltausschuss
Der Obmann, Karl Wendler*

Mülltrennung zahlt sich aus

An Erträgen für Altpapier, Altglas und Altmetall sowie an Ersätzen für die gelben Säcke erhält die Gemeinde pro Jahr rund 10.000 Euro. Eine beträchtliche Einnahme im Bereich Abfallentsorgung, die ansonsten über die Müllgebühren aufgebracht werden müsste.

Mülltrennung zahlt sich tatsächlich aus - und schützt unsere Umwelt!



Öffnungszeiten des Abfallsammelzentrums Markt Hartmannsdorf während der Weihnachtsfeiertage

Das Abfallsammelzentrum in Markt Hartmannsdorf ist am **Freitag, den 8. Jänner 2016** geschlossen.

Nächster Übernahmetermin ist am Freitag, den **15. Jänner 2016**

Ebenfalls geschlossen ist das Abfallsammelzentrum zu nachstehenden Terminen:

25.03.2016 (Karfreitag), 23.12.2016, 30.12.2016

Aktion Energieeffizienz „Helle Köpfe sparen Energie“

Zum „Internationalen Jahr des Lichtes“ ist in Österreich das Energieeffizienzgesetz in Kraft getreten. Das Ziel: Sorgfältiger, sparsamer, also effizienter mit der Energie umzugehen.

Die UNO hat 2015 zum „Internationalen Jahr des Lichtes“ ausgerufen. Wir sollen uns dadurch ganz bewusst mit dem Licht als elementare Lebensvoraussetzung für Menschen, Tiere und Pflanzen beschäftigen. Keinem anderen Naturphänomen kommt eine vergleichbar prägende Rolle für die menschliche Zivilisation in unterschiedlichsten kulturellen Ausprägungen zu. Mit 1. 1. 2015 ist in Österreich das Energieeffizienzgesetz in Kraft getreten. Der Sinn dieser neuen Vorschriften ist, dass wir noch sorgfältiger, sparsamer – also effizienter mit der Energie umgehen sollen. Mit einem wunderbaren Doppeleffekt: Wir schonen dadurch unser Geldbörserl und erst recht die Umwelt!

Die Gemeinde Ottendorf will einen Anstoß und Ansporn zu einer breiten Bewusstseins- und Haltungsänderung für einen sorgfältigen Umgang mit unserem Energiekonsum geben. Jeder Haushalt erhält noch im Dezember eine LED Glühbirne kostenlos zur Verfügung gestellt. (Wird zusammen mit den gelben Säcken ins Haus gebracht) Ersetzen Sie damit eine herkömmliche Glühlampe. Dies soll ein Anreiz für weitere Maßnahmen Ihrerseits sein und es wird auch Ihre Stromrechnung entlasten. Eine LED-Leuchte mit 8 Watt Energieverbrauch ersetzt z. B. die herkömmliche Glühlampe mit 60 Watt. Die Lebensdauer der LED-Leuchte beträgt 20.000 Stunden, also mindestens das 10-fache einer herkömmlichen Glühlampe und sie spart 80 %(!) des Strombedarfs.

Jede nicht verbrauchte Kilowattstunde ist die umweltfreundlichste und billigste Kilowattstunde!

Schneeräumung und Streuung

Seitens der Gemeinde Ottendorf a.d.R. wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Ottendorf a.d.R. weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde Ottendorf a.d.R. handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Gemeinde Ottendorf a.d.R. ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Der Bürgermeister
Josef Haberl

Lebensmittel aus unserer Gemeinde - Direktvermarkter Bestandserhebung

Viele Betriebe in der Gemeinde Ottendorf vermarkten ihre landwirtschaftlichen Produkte (Kernöl, Honig, Gemüse, Obst, Säfte, Weine....) selbst.

Um unseren Gemeindebürger/innen den Erwerb dieser regionalen und hochwertigen Lebensmittel von bester Qualität zu erleichtern, möchten wir auf unserer Homepage www.ottendorf.com alle Direktvermarkter der Gemeinde Ottendorf mit ihren jeweiligen Produkten präsentieren.

Aus diesem Anlass bitten wir alle Direktvermarkter der Gemeinde das angeschlossene Datenerhebungsblatt auszufüllen und im Gemeindeamt Ottendorf abzugeben oder per E-Mail an gde@ottendorf.gv.at zu übermitteln, gerne auch mit Foto.

✂

Name:
Adresse:
Unsere Produkte:
Öffnungszeiten:
Telefon:
E-Mail:
Besonderes:

Gebäude thermisch sanieren im Jahr 2016



Thermische Sanierungen rechnen sich vielfach. Die Energiekosten werden reduziert und der Wohnkomfort gesteigert. Unabdingbar ist eine professionelle Planung: Welche Sanierungsmaßnahmen rechnen sich? In welcher Reihenfolge sind die Maßnahmen durchzuführen? Wo bestehen die größten Einsparpotenziale? Diese Fragen gilt es im Einzelfall abzuklären.

Vor-Ort-Energieberatung + Energieausweis

Die Lokale Energieagentur – LEA bietet Energieberatungen an und erstellt auf Basis der Gegebenheiten vor Ort ein umfassendes Sanierungskonzept sowie die erforderlichen Energieausweise. So erhalten Sie die Sicherheit, die richtigen Schritte zu setzen.

Förderungen

Darüber hinaus werden Sie zu aktuellen Fördermöglichkeiten von Bund und Land beraten. Sowohl die Sanierungsmaßnahmen als auch die Beratungsleistungen der LEA werden gefördert.

Die Bundesförderung „Sanierungsscheck 2016“ wird voraussichtlich im März 2016 erscheinen. Im Jahr 2015 war das Budget bereits im August erschöpft. Aus diesem Grund lohnt es sich, schon jetzt mit der Planung zur Sanierung zu beginnen. Nehmen Sie die Vor-Ort-Energieberatung der LEA in Anspruch und lassen Sie sich Ihr individuelles Sanierungskonzept erstellen!

Nähere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur – LEA unter der Telefonnummer 03152/8575-500 bzw. unter www.lea.at.

Vermessungssprengeländerung der Vermessungsämter Feldbach und Weiz/Hartberg

Mit Bundesgesetzblatt 203. vom 17.7.2015 wurden u.a. die Sprengel der Vermessungsämter Feldbach und Weiz/Hartberg geändert. 9 Gemeinden (das sind 52 Katastralgemeinden) wanderten vom Sprengel des Vermessungsamtes Feldbach zum Sprengel Weiz/Hartberg.

Mit dieser Sprengeländerung wurde auch auf die bereits vollzogene Bezirkszusammenlegung Hartberg-Fürstenfeld reagiert. Somit ist für die Kunden wieder eine einheitliche Zuständigkeit gegeben: Sämtliche Gemein-

den des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld sind nun einem Grundbuchsgericht und einem Vermessungsamt zugeordnet.

Diese Änderung bedeutet für Sie, dass von nun an das Vermessungsamt Weiz/Hartberg für sämtliche vermessungs- bzw. katastertechnische Aufgaben für Sie zuständig ist. Dies sind u.a. folgende Amtshandlungen:

- * Grundstücksteilungen
- * Grundstücksvereinigungen
- * Erhebungen der Benützungsarten
- * Grenzvermessungen
- * Mappen- und Grenzkatasterberichtigungen
- * grundbücherliche Durchführungen gem. §13 Liegenschaftsteilungsgesetz (Teilung mit geringwertigen Ab- und Zuschreibungen)
- * grundbücherliche Durchführungen gem. §15 Liegenschaftsteilungsgesetz (Verbücherung von Weg-, Straßen- und Gewässeranlagen)

Sämtliche Grundbuchsauszüge, Katasterauszüge oder auch Produktbestellungen (z.B. Landkarten, Orthophotos...) können nach wie vor aufgrund der digitalen Vernetzung österreichweit in jedem Vermessungsamt bezogen bzw. bestellt werden.

Im Namen der Kollegen des Vermessungsamtes Weiz/Hartberg freue ich mich auf Ihren werten Besuch im Vermessungsamt.

Dr. Ernst Primas (Leiter des Vermessungsamtes Weiz/Hartberg)

Kundenservicezeiten: Mo-Fr 8:00-12:00 Uhr bzw. nach individueller Vereinbarung

Kundenservice Dienststelle Hartberg
A-8230 Hartberg, Ressavarstraße 29
Tel.: + 43 3332 62010-29 Fax: + 43 1 21110-991827

Kundenservice Dienststelle Weiz
A-8160 Weiz, Hans-Kloepfer-Gasse 10
Tel.: + 43 3172 2248-11 Fax: + 43 1 21110-991806

**www.ottendorf.com
hat Links zu allen wichtigen
Behörden- und Service-Adressen!**



Aktuelles: Flüchtlingskrise und Terror!

Europa erlebt die schwerste Prüfung seit langer Zeit. **Angegriffen wird ein Kontinent, der auf Freiheit, Demokratie und Toleranz baut.** Das Hauptziel der Terroristen scheint zu sein, die ohnedies gefährdete Einheit Europas zu zerreißen und vor allem die europäischen Gesellschaften und die muslimischen Minderheiten noch weiter auseinanderzudividieren. Zwar weisen Torexperthen aufgrund ihrer Beobachtungen in den vergangenen Monaten darauf hin, dass von einer massenhaften Einschleusung von Anhängern des „Islamischen Staates“ durch die Flüchtlingsbewegung nicht die Rede sein kann.

Wegen der hohen Flüchtlingszahl ist es schon statistisch keineswegs ausgeschlossen, dass mit den vielen Flüchtlingen auch einige Extremisten kommen. Aber die große Mehrzahl der aus dem Bürgerkriegsland Syrien fliehenden Menschen sucht Schutz – zuallererst vor den Terrorangriffen des Assad-Regimes und in zweiter Linie vor dem IS-Terror. Die meisten dieser Terror-Traumatisierten könnten folglich, sofern wir sie in unseren Gesellschaften einfügen, **zu den stärksten Befürwortern der europäischen Grundwerte wie Freiheit, Demokratie und Toleranz werden.**

Klimakonferenz in Paris!

Wenige Tage vor dem Beginn des UNO-Klimagipfels in Paris hat die EU ihr Hauptziel für die fast zweiwöchigen Verhandlungen erneut unterstrichen. Erreicht werden soll ein völkerrechtlich bindender Vertrag, die die Unter-

zeichner zu einer deutlichen Verringerung der Treibhausgasemissionen verpflichtet. Das betonte der EU-Klimakommissar M. Arias Canete in Brüssel. Es gab bisher nur einen einzigen derartigen Vertrag: Das Kyoto-Protokoll, das von 2008 bis 2012 galt und 38 Unterzeichner hatte. Österreich zählte dazu. **Es gibt mittlerweile mehr als 150 Länder, die Versprechen abgegeben haben, ihre Emissionen zu senken.**

EU-Budget für 2016!

Die hinlängliche Meinung für den Finanzhaushalt, der jedes Jahr in Brüssel beschlossen wird, sieht so aus, dass die Europäische Union den Großteil ihres Geldes für den aufgeblähten Apparat an Beamten ausgibt, das übrige Geld kommt hauptsächlich den europäischen Bauern zugute. Tatsächlich machen die Kosten für die Verwaltungen aber nur einen geringen Teil des EU-Budgets aus, von den insgesamt 144 Milliarden Euro für 2016 sind es nur knapp 8 Milliarden. Etwa die Hälfte davon sind Personalkosten. Die EU-Töpfe, aus denen Regionen, Unternehmen, Vereine oder eben auch Bauern Geld beziehen können, machen über 90 Prozent des EU-Budgets aus.

Dass ein Großteil davon den Landwirten zukommt, stimmte vor rund 30 Jahren noch. In den 1980ern wurden noch 70 Prozent der Gelder für die Landwirtschaft ausgegeben, mittlerweile hat sich dieser Wert fast halbiert, wenn man die Direktzahlungen und die Mittel aus dem Fonds für die Entwicklung des ländlichen Raums zusammenrechnet.

Insgesamt ist das Budget der Europäischen Union mit **144 Milliarden relativ klein**, verglichen mit den Budgets aller 28 Mitglieder. Dieses summiert sich auf **mehr als 6400 Milliarden**. Trotzdem wird um das Brüsseler Budget nicht weniger hart gefeilscht.

Bericht vom EU-Beauftragten der Gemeinde Ottendorf
Bernd Wenzel



Renate Plesch-Maierhofer

Energie

Die Lust am Leben

- messen
- beraten
- handeln
- in balance bringen

10% Rabatt
auf eine Wohlfühlbehandlung

Schulstraße 33, 8301 Kainbach
+43(0)664/994 14 27
renate.plesch-maierhofer@gmx.at



Wohltuende Anwendungen mit Aromaölen und Körperkerzen verwöhnen Sie!



www.energie-die-lust-am-leben.at

Einfach ausschneiden! Gültig bis inkl. Feb.2016, nur ein Gutschein pro Person einlösbar.



*Wir danken der Bevölkerung von Ottendorf und
Umgebung, der Gemeinde und unseren
Sponsoren für die
Unterstützung und
wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr!*



Veranstaltungen 2016

Konzert:

„Glaube, Hoffnung, Liebe. Die Sehnsucht nach Freiheit“

Samstag, 23. April 2016, 20 Uhr

Sonntag, 24. April 2016, 18 Uhr

Veranstaltungszentrum

Steirisch g'feiert! A gmätlaches Fest fia Jung und Alt

Samstag, 17. September 2016, Veranstaltungszentrum

Kammermusikkonzert

Christkönigssonntag, 20. November 2016, Pfarrkirche



**Bestattung
Großschädl**

Unsere Leistungen:

- Persönliche Beratung
- Abholung Verstorbener
- Überführung
- Besorgung der Urkunden
- Große Auswahl an Särgen und Urnen
- Abmeldung bei Behörden
- Aufbahrung
- Bestattungsorganisation
- Todesanzeigen und Dank-sagen
- Gedenkbilder, Trauerbriefe
- Trauerbegleitung
- Bestattungsvorsorge
- Kostentransparenz



**Christine Buchebner
und Günter Obendrauf**

Ihre Ansprechpartner in
Markt Hartmannsdorf
und Ottendorf

Tel. 0664 88506853
oder 03112 42990

0-24 Uhr erreichbar!

www.bestattung.grossschaedl.at

diGtiv

*Besinnliche
Weihnachten!*



Nach einem schwierigen Start beendet die Kampfmannschaft die Herbstmeisterschaft auf dem 6. Platz. Da es sehr viele Veränderungen in der Mannschaft gab, dauerte es einige Zeit, sich einzuspielen. Trotzdem gab es wichtige Siege gegen Breitenfeld und Markt Hartmannsdorf. Es gab auch viele Verletzungen. Deshalb mussten ehemalige Spieler einspringen. Hier danken wir Rene Kropf, David Maderbacher und Philip Manhart für ihren Einsatz und Andreas Seidnitzer und Martin Tunst, die im Spiel gegen St. Margarethen ausgeholfen hätten, dieses Spiel wurde aber abgesagt. Mit Philipp Groller ist außerdem ein neuer Spieler in Ottendorf. Die Kampfmannschaft hat in Eigeninitiative einen „Jungsportlerkalender“ mit professionellem Fotoshooting erstellt. Dieser wird bei der Raika, beim Spar und beim Friseursalon Bettina Manhart erhältlich sein. Die Damenmannschaft liegt derzeit auf dem 4. Tabellenplatz. Mit Loretta Rabl (Auslandspraktikum), Julia Pfeifer und Ulla Mayrhofer (jeweils Karriereende) muss auf drei Stammspielerinnen verzichtet werden. Wir wünschen der Mannschaft rund um Spielertrainerin Anna Tausch-

mann und Co-Trainer Max Schrattnr einen Erfolgslauf im Frühjahrsdurchgang und hoffen, dass sie sich in der Tabelle verbessern können. Jugendspieler Christopher Bauer (spielt U17 Leistungsklasse) spielte im Herbst zum ersten Mal ein Meisterschaftsspiel in der Kampfmannschaft, ein herzliches Willkommen an ihn. Die U15 und U13 wurden jeweils Vizemeister und die U12 wurde Dritter. Auch die U11, U9 und U7 haben einige Erfolge zu verzeichnen. Mit Lena Seidnitzer gibt es eine neue Trainerin im Jugendbereich. Der gesamte Verein gratuliert Jugendleiter Siegfried Strobl zu seinem 50. Geburtstag. Zur Faschingszeit findet am **6.2.2016** zum zweiten Mal die **Ottendorfer Faschingssitzung** statt. Am Sonntag (**7.2.2016**) wird der **Kindermaskenball** mit Programm nur für Kinder veranstaltet. Der SVO wünscht allen Spielern, Mitgliedern, Fans und Ottendorfern ein frohes Fest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freut sich auf die Fortsetzung der tollen Mitarbeit und Unterstützung im Jahr 2016.

Manuel Lafer, Schriftführer Stv.

prehm
REISEBÜRO
REISEBUSUNTERNEHMEN
PREHM GesmbH. • Krennach 13 • 8312 Ottendorf
Tel.: (+43) 03114/2514 • Fax: DW-4 • Mobil: 0664/2810933
e-mail: busreisen-prehm@utanet.at

**Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie
eine besinnliche Adventzeit
sowie alles Gute, Gesundheit und
viel Glück für das Jahr 2016!**

Freiwillige Feuerwehr Ottendorf a. d. R.



Friedenslicht Aktion

Jedes Jahr vor Weihnachten entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Bethlehem. 1986 wurde die Friedenslichtaktion vom Österreichischen Rundfunk ins Leben gerufen, mittlerweile wird das Licht in über 25 Ländern verteilt. Als Symbol für Frieden wird die kleine Flamme am 24. Dezember von Bethlehem in die Welt hinausgetragen, millionenfach von Hand zu Hand weitergegeben, so wie auch der Friede von Mensch zu Mensch verbreitet werden muss. Dabei wird Geld gesammelt um Menschen zu helfen, für die diese Zeit nicht bloß Friede und Freude bedeutet. Aus diesem Grund werden wir am **Heiligen Abend von 9:00-12:00 Uhr vor dem Feuerwehrhaus bei Kaffee und Tee das Friedenslicht austeilten**. All jene, die das Licht nicht selbst abholen können, können sich bei der Gemeinde anmelden, wir bringen es am Weihnachtstag zu euch nach Hause.

TLF-Dienstplan für Winter/Frühjahr 2015/2016

Fahrer	Tel.Nr.	von	bis
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	28.12.15	03.01.16
Posch Franz	0664 / 32 42 877	04.01.16	10.01.16
Kapfensteiner Richard	0664 / 43 48 619	11.01.16	17.01.16
Kober Christian	0664 / 76 78 799	18.01.16	24.01.16
Fleischhacker Matthias	0664 / 42 51 750	25.01.16	31.01.16
Halbedl Christian	0664 / 15 26 366	01.02.16	07.02.16
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	08.02.16	14.02.16
Seifried Erwin	0664 / 13 51 220	15.02.16	21.02.16
Pfingstl Günther	0650 / 34 55 757	22.02.16	28.02.16
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	29.02.16	06.03.16
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	07.03.16	13.03.16
Wendler Peter	0664 / 75 11 00 38	14.03.16	20.03.16
Sammer Gerhard	0664 / 84 38 346	21.03.16	27.03.16
Wagner Johann	0664 / 41 36 834	28.03.16	03.04.16
Wagner Hans-Jörg	0664 / 84 91 341	04.04.16	10.04.16
Fasching Alfred	03114 / 2507-30	11.04.16	17.04.16
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	18.04.16	24.04.16
Posch Franz	0664 / 32 42 877	25.04.16	01.05.16
Kapfensteiner Richard	0664 / 43 48 619	02.05.16	08.05.16
Kober Christian	0664 / 76 78 799	09.05.16	15.05.16
Fleischhacker Matthias	0664 / 42 51 750	16.05.16	22.05.16
Halbedl Christian	0664 / 15 26 366	23.05.16	29.05.16
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	30.05.16	05.06.16
Seifried Erwin	0664 / 13 51 220	06.06.16	12.06.16
Pfingstl Günther	0650 / 34 55 757	13.06.16	19.06.16
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	20.06.16	26.06.16
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	27.06.16	03.07.16

Eine kurze Terminvorschau für 2016

4. – 6. März 2016: Moastabratl- und Osterfleischschnapsen im Feuerwehrhaus

1. Mai 2016: Florianitag

Weihnachtsgrüße

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf bedanken sich bei der Bevölkerung der Gemeinde Ottendorf für die Unterstützung im vergangenen Jahr und für die zahlreichen Besuche der Veranstaltungen und wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2016!



HBI Franz Eibl



Kulturkreis Ottendorf

www.kulturkreis.st / kulturkreis.ottendorf@aon.at

Scrooge, die Weihnachtsgeschichte des Kulturkreises Ottendorf

Es ist Weihnachtsabend, und der verbitterte alte Ebenezer Scrooge erhält Besuch von drei Geistern, um ihm das Ausmaß seines Geizes und seiner Geldgier vor Augen zu führen. Die Armut um ihn herum ist erschütternd. Die Geister der vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Weihnacht zeigen Mr. Scrooge das von ihm verursachte Leiden, und niedergeschlagen schwört er sich zu bessern, was er zum Schluss auch tut.

Es freut uns sehr, diese wunderschöne Weihnachtsgeschichte nach dem Buch von Charles Dickens gemeinsam mit dem Kinderchor erfolgreich über die Bühne gebracht zu haben und hoffen, dass unseren Zuhörern vielleicht ebenso das Herz geöffnet wurde, um Streitigkeiten beiseite zu legen und ein friedvolles Weihnachtsfest zu feiern.

Viele Menschen haben dieses Weihnachten kein Zuhause. Vielleicht können wir versuchen, unseren eigenen Scrooge zu überwinden, um gute Geister für Menschen in Not zu werden.

In diesem Sinne wünscht der Kulturkreis Ottendorf ein gesegnetes Weihnachtsfest!



Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim 8. Kulturkreisball am 29.01.2016 im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Sie haben noch kein Weihnachtsgeschenk? Schenken Sie sich und Ihren Lieben einen unvergesslichen Abend mit toller Musik und gutem Essen. Karten sind bei allen Kulturkreismitgliedern, sowie bei der Raiffeisenbank Ottendorf erhältlich. Karten für ein unbeschreibliches Gala-Menü erhalten Sie bei unserem Obmann, Engelbert Lafer unter der Nummer 0664-3268863.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Daniela Teuschler (Schriftführerin)

Eisschützenverein Walkersdorf



Eishütte geöffnet!

Ab dem 08. Dezember 2015 bis Ende Februar 2016 hat unser Vereinshaus jeden Dienstag und Freitag (ab 18:00 Uhr) und Sonntag (ab 15:00 Uhr) geöffnet. Für das leibliche Wohl ist durch unseren Hüttendienst natürlich bestens gesorgt. Eine Liste mit allen Öffnungstagen und -zeiten sowie die Diensteinteilung ist auf unserer Homepage zu finden.

Wintermeisterschaft

Die heurige Bezirksmeisterschaft Winter der allgemeinen Klasse wird am 12.12.2015 in der Liebenauer Eishalle mit Beginn um 07:00 Uhr abgehalten.

In der Klasse Ü-50 findet die Wintermeisterschaft am 09.01.2016 um 07:00 Uhr in Feldbach statt. Fans und Zuschauer sind herzlich willkommen!

Weihnachtsfeier

Zur alljährlichen Weihnachtsfeier sind unsere Mitglieder samt Begleitung wieder recht herzlich eingeladen. Sie findet am 19.12.2015 im Gasthaus Haberl-Finks um 19:00 Uhr statt.

Gemeindeturnier

Das traditionelle Gemeindeturnier wird in dieser Saison vom 07.01.2016 bis zum 10.01.2016 auf unserer Stocksportanlage ausgetragen.

- 1.Vorrunde: Donnerstag, 07.01.2016 – Beginn: 18:00 Uhr
- 2.Vorrunde: Freitag, 08.01.2016 – Beginn: 18:00 Uhr
- 3.Vorrunde: Samstag, 09.01.2016 – Beginn: 16:00 Uhr
- Finale: Sonntag, 10.01.2016 – Beginn: 10:00 Uhr

Wir bitten um rasche Anmeldung bei Herrn Fasching Norbert unter 0664 / 24 00 395

Achtung: Die blauen (schweren) Platten sind beim diesjährigen Gemeindeturnier nicht erlaubt!

Kabarett im VZO

Auch im kommenden Jahr holt der ESV Walkersdorf wieder einen Kabarettisten nach Ottendorf. **Alex Kristan** mit seinem Programm „Heimvorteil“ kommt am **18.03.2016** ins VZO! Vorverkaufskarten sind bei unserem Vorstand sowie in der Raiba Ottendorf erhältlich.



Weitere Termine:

26.12.2015 – Knödelschießen in Walkersdorf gegen die Eisschützen aus Ziegenberg, Beginn 17:00 Uhr

03.01.2016 – Vereinsinterne Meisterschaft, Beginn 13:00 Uhr

03.04.2016 – Jahreshauptversammlung im Vereinshaus, Beginn: 10:00 Uhr

Alle Termine und Tätigkeiten können auf unserer Homepage nachverfolgt werden → www.esv-walkersdorf.at

Zum Abschluss wünschen wir allen Gemeindegürgern frohe und friedliche Weihnachten aber vor allem Gesundheit und Zufriedenheit für das kommende neue Jahr!

Stock Heil

Norbert Fasching
Geschäftsführender Obmann

Gmoser Roman
Schriftführer

Buschenschank Radl bedankt sich bei seinen Gästen und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Gesundheit, Erfolg und Gottes Segen

FISCHERVEREIN OTTENDORF

Obmann Hermann Hohensinner, 8312 Ottendorf, Breitenbach 30,
Tel. 0664/4385189



Eine sehr aktive Fischersaison 2015 des Vereines geht wieder einmal zu Ende. Der Fischerverein Ottendorf an der Rittschein bietet seinen Mitgliedern über die ganze Fischersaison hindurch verschiedene Möglichkeiten an, um den Angelsport fachgerecht ausüben zu können. Am Anfang des Jahres findet die Jahreshauptversammlung statt. Hege und Pflege des Fischbestandes sowie Schutz und die Reinhaltung der Gewässer stehen bei uns an erster Stelle! Im Jahr 2015 wurden jeden Donnerstag Fischen von April bis Ende Oktober für die Mitglieder des Vereines sowie für externe Fischerkollegen veranstaltet. Für die Mitglieder des Vereines besteht die Möglichkeit die Teichanlage täglich von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang zu benützen. Um dem Alltagsstress zu entgehen, besteht die Möglichkeit bei der schönen und vor allem ruhigen Teichanlage zu entspannen und Kraft zu tanken. Selbstverständlich besteht auch für die Urlauber der Gemeinde Ottendorf die Möglichkeit den Angelsport bei der Teichanlage des Vereines auszuüben. Insgesamt gab es 40 offizielle Zusammenkünfte des Vereines, sowie zahlreiche spontane Treffen. Für begeisterte Fischer, die auch Mitglied des Fischervereines werden wollen, steht der Vorstand für Fragen und Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.



Der Fischerverein Ottendorf wünscht allen gesegneten und frohen Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016.

„Petri Heil“

Obmann Hermann Hohensinner jun.

Der ÖKB Ottendorf berichtet

Nachruf Josef Schieferl



Unser langjähriger Kassier im Kameradschaftsbund Ottendorf ist im Juni 2015 viel zu früh verstorben. Unser Sepp war einer der aktivsten Kameraden und war bei jeder Veranstaltung ausgerückt. Für seine Leistungen wurde er mit dem goldenen Ehrenzeichen des Ortsverbandes, den bronzenen Ehrenzeichen des Landesverbandes und das Ehrenkreuz des österr. schwarzen Kreuzes, ausgezeichnet.

Gerhard Knaus feiert seinen 75. Geburtstag



Unser langjähriger Obmann-Stellvertreter Gerhard Knaus wurde heuer 75 Jahre. Bei bester Gesundheit und vollem Lebenselan feierte Gerhard mit den Kameraden des ÖKB Ottendorf am 15. Juli 2015 beim Buschenschank Seidnitzer seinen Ehrentag.

Allerheiligenfeier

Am Allerheiligentag, 1. Nov. 2015, legten wir zum Gedenken der gefallenen Soldaten des 1. und 2. Weltkrieges einen Kranz beim Kriegerdenkmal nieder. Zur Verschönerung des Allerheiligentages spielte die Trachtenmusikkapelle Ottendorf wie jedes Jahr ein Konzert auf dem Kirchplatz. Durch das schöne Wetter sind heuer sehr viele Zuhörer gekommen.



Wir wünschen noch Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Franz Wendler, Schriftführer
Gerhard Knaus, Obmann-Stellvertreter

Theatergruppe Ottendorf

Weihnachten steht vor der Tür und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Wie oft hört man die Menschen seufzen: „Wie schnell doch die Zeit vergeht!“

ZEIT ist keine Schnellstraße zwischen Wiege und Grab, sondern Platz zum Parken in der Sonne. Heute leben! Heute lächeln! Heute glücklich sein!

Ein 85-jähriger Mann, der wusste, dass er bald sterben würde, sagte:

„Wenn ich noch einmal zu leben hätte, dann würde ich mehr Fehler machen; ich würde versuchen, nicht so schrecklich perfekt sein zu wollen; dann würde ich mich mehr entspannen und vieles nicht mehr so ernst nehmen; dann wäre ich ausgelassener und verrückter, ich würde mir nicht mehr so viele Sorgen machen um mein Ansehen; dann würde ich mehr reisen und mehr Berge besteigen, mehr Flüsse durchschwimmen und mehr Sonnenuntergänge beobachten; dann würde ich mehr Eiscrème essen; dann hätte ich mehr wirkliche Schwierigkeiten, als nur eingebildete; dann würde ich früher im Frühjahr und später im Herbst barfuß gehen; dann würde ich mehr Blumen riechen, mehr Kinder umarmen und mehr Menschen sagen, dass ich sie mag!“
Wenn ich noch einmal zu leben hätte, aber ich habe es nicht ...

Nehmen Sie sich also auch im nächsten Jahr wieder Zeit und besuchen sie eine unserer Theateraufführungen. Wir proben schon wieder fleißig für unser neues Stück „Suche Mann für meine bessere Hälfte“, ein Lustspiel in 3 Akten, von Beate Irmisch.

Die Aufführungen werden wieder an zwei Wochenenden im Veranstaltungszentrum Ottendorf stattfinden:

Sa. 05.03.2016 um 19.30 Uhr

So. 06.03.2016 um 17.00 Uhr

Fr. 11.03.2016 um 20.00 Uhr

Sa. 12.03.2016 um 19.30 Uhr

So. 13.03.2016 um 17.00 Uhr

Es spielen für Sie unter der Leitung von Obfrau Christine Cmor:

Sascha Hirmann

Anna-Maria Maderbacher

Anton Maninger

Elfi Lammer

Sissi Kollegger

Peter Palz

Johann Schaller

Viorica Fritz

Regie: Manfred Kager

Souffleuse: Resi Kager



Falls sie noch auf der Suche nach einem kleinen Weihnachtsgeschenk sind: Theaterkarten sind bereits bei allen Spielern erhältlich!

Abschließend wünschen wir Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

Elfi Lammer, Schriftführerin



*„Für die Welt
bist du irgendjemand.“*

*Aber für irgendjemand
bist du die Welt.“*

(Erich Fried)

FROHE

WEIHNACHTSZEIT

UND EIN MIT FREUDE ERFÜLLTES JAHR 2016!

GR Engelbert Kremshofer, Bernd Wenzel, Sabine Bernhard, Elisabeth Hutter



SPAR 

Maria Karner e.U.

8312 Ottendorf Nr. 10

Tel.: 03114/30496

UID: ATU64910877



★ **Frohe Weihnachten,** ★
sowie ein gesundes Jahr 2016
und vielen Dank für Ihre Treue
 ★ **wünscht Maria Karner,** ★
sowie das gesamte Team.



Bauernbund Ottendorf

Geburtstage unserer Mitglieder:

50. Geburtstag: Evelin Grünwald und Christa Lafer

60. Geburtstag: Manfred Kager

65. Geburtstag: Maria Wagner und Wilma Egger

85. Geburtstag: Franz Wagner

90. Geburtstag: Hilda Stocker

95. Geburtstag: Josef Kapfensteiner

Herzlichen Glückwunsch, viel Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Todesfälle

Gottfried Unger war 43 Jahre beim Bauernbund Ottendorf. Viele Jahre davon im erweiterten Vorstand, wo er sein Gebiet stets betreut hat. Bedanken möchte ich mich auch für sein Mitwirken am Bau der Ziegenbergkapelle. Durch sein handwerkliches Geschick war überall seine Arbeit gebraucht und geschätzt. Unzählige Stunden brachte er ein und dies alles unentgeltlich.

Karl Orthofer war über 51 Jahre dem Bauernbund treu. Neun Jahre davon war er Obmann in Walkersdorf-Breitenbach, davor war er Schriftführer und Obmannstellvertreter. Heuer im Spätsommer feierten wir noch im Kreise seiner Familie seinen 80. Geburtstag und wir waren alle vom plötzlichen Tod sehr überrascht. Sein Leben war geprägt von überaus fleißigen und geschickten Händen, egal ob's früher die Viehwirtschaft, Ackerbau oder Waldarbeit war, ja bis zuletzt bei der Arbeit im Weingarten.

Ausflug 7. November 2015

Unser diesjähriger Ausflug in die Weststeiermark begeisterte wieder über 40 Teilnehmer. Das erste Reiseziel war die Straußenfarm Vötsch. Nach der Betriebsvorstellung gab es Schmankerl von Straußenprodukten zu verkosten. Schon beeindruckend, dass bis zu 25 Hühner in einem Straußenei Platz haben. Danach besichti-

gten wir die Destillerie Hochstrasser in Mooskirchen. Nach einem kurzen Filmbeitrag über die Geschichte der Hochstrassers führte uns der Seniorchef durch die Destillerie. Veredelt wird hier nur gesundes und bestes Obst aller Art und mit modernsten Verfahren destilliert. Zum Abschluss konnten alle Reiseteilnehmer sich davon überzeugen, welche tolle Produkte daraus entstehen. Nach dem Mittagessen (ebenfalls bei den Hochstrassers) fuhren wir weiter zum Gestüt Piber. Dort werden die Lippizanerpfeder für die Wiener Hofreitschule gezüchtet. Nach einer interessanten einstündigen Führung ging es nach einem sehr engen und steilen Anstieg hinauf zur Hofkäserei Tax in Pibereg. Hier auf diesem Betrieb wird Schafsmilch erzeugt und hauptsächlich zu Käse veredelt. Auch hier konnten wir uns durch verschiedene Käsearten gustieren. Am Abend beim Buschenschank Pitter in Nitschaberg fand unser schöner Ausflug seinen Ausklang.

Vorschau 2016

Am **Antonitag (17. Jänner)** werden wir wieder mit einem Stand im Turnsaal der Volksschule Ottendorf vertreten sein. Am 31. Jänner werden Bezirks- und Landeskammerwahlen sein. Unsere **Sauschädlnmusi** wird nächstes Jahr am Donnerstag dem **4. Februar** beim Buschenschank Seidnitzer über die Bühne gehen.

Nun wünsche ich euch allen eine ruhige, erholsame und besinnliche Weihnachtszeit, und für das neue Jahr vor allem Gesundheit und viel Erfolg.

Ihr Bezirkskammerrat Wolfgang Schwarz

Perchtenverein Goasriegelpass

Schon wie in den Jahren zuvor fand heuer der Perchtenlauf des Goasriegelpass am ersten Novemberwochenende, am 7.11.2015, statt. Der mittlerweile schon vierte Lauf des Goasriegelpass (Obmann Manuel Maninger) gilt mit über 40 Perchtengruppen als größter Lauf der Südoststeiermark. Dieses Jahr waren ungefähr 800 Perchten aus 41 Gruppen zu sehen, was zahlreiche Besucher anlockte. Für das Spektakel kamen Perchtenvereine aus ganz Österreich nach Ottendorf.

Hiermit wollen wir, der Perchtenverein Goasriegelpass, uns bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken. Auch der Gemeinde gilt unser Dank, da wie jedes Jahr, unser Lauf beim Veranstaltungszentrum stattfinden durfte. Der Goasriegelpass wünscht allen Gemeindemitgliedern Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Ausflug der Steirischen Frauenbewegung

Schon zum 7. Mal veranstaltete die Steirische Frauenbewegung einen Ausflug. Dieses Jahr zog es uns in den Süden der Steiermark – an die Weinstraße.

Am 10.10.2015 fuhr ein Bus vollbesetzt mit gut gelaunten Damen (und einem lustigen Chauffeur) aus dem nebeligen Ottendorf in die Nähe von Leibnitz, zum steirischen Genussregal. Ganz unserer Tradition verpflichtet, wandten wir uns den lukullischen Genüssen zu und holten uns schon einmal Appetit bei den aus unserer Region stammenden Köstlichkeiten. Bei der ganzen Kosterei wurden wir natürlich durstig und so passte es sehr gut, dass der nächste Halt eine Bierbrauerei in Leutschach war. Die dortige Braumeisterin weihte uns in die Kunst des Bierbrauens ein und kredenzte uns ihr hochgepriesenes Ginsengbier.

Nach einem ausgiebigen Mittagessen mit einem recht schmackhaften Ginsengbier führte unser Weg weiter zur Weinstraße. Dort konnten wir bei einem gemütlichen Spaziergang frischen Sturm & Kastanien genießen. Das Wetter war uns leider nicht so hold, sodass uns die viel

beschriebene schöne Aussicht verwehrt blieb. Dieser sehr gemütliche und lustige Ausflug fand dann seinen Abschluss bei einem Buschenschank in der Nähe von St. Stefan i. Rosental.

Wir, und wahrscheinlich auch unser Chauffeur, freuen uns schon auf den nächsten Ausflug, wenn es wieder heißt: Tour de fress Vol. 8!



Eröffnung Cafe - Pub H & B Rathgeber

Nach den Umbauarbeiten des vormals Kaufhaus und Imbissstube Rathgeber eröffneten Hannes Rathgeber und Barbara Bretterklieber am 19. September 2015 das Lokal „Cafe-Pub H & B Rathgeber“ in Walkersdorf. Mit viel Liebe zum Detail wurden die Räumlichkeiten neugestaltet und eine tolle Atmosphäre als Treffpunkt für Jung und Alt geschaffen.

Die zahlreich erschienenen Eröffnungsgäste zeigten sich beeindruckt vom angenehmen Ambiente des Lokals. Vizebürgermeister Ewald Deimel, Gemeinderat Georg Seidnitzer und Gemeinderat Gerhard Janisch gratulierten den Jungunternehmern zur Eröffnung und wünschten seitens der Gemeinde Ottendorf alles Gute, viel Glück und geschäftlichen Erfolg.



v.l.n.r. Vizebürgermeister Ewald Deimel, Hannes Rathgeber, Barbara Bretterklieber, GR Georg Seidnitzer und GR Gerhard Janisch.

Stellung

Im November fand die Musterung für die Stellungspflichtigen des Geburtsjahrganges 1997 in der Belgier-Kaserne in Graz statt.

Im Anschluss an die zweitägige Musterung wurden die sieben Stellungspflichtigen seitens der Gemeinde Ottendorf zum Mittagessen eingeladen.

Vizebürgermeister Ewald Deimel empfing die Stellungspflichtigen der Gemeinde Ottendorf im Café Rosé.



Kapelle Ziegenberg

Mit vielen freiwilligen Arbeitsstunden, unterstützt durch die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes und finanziert durch die Gemeinde Ottendorf wurde die desolate Pflasterung rund um die Kapelle Ziegenberg entfernt und durch eine neue Betonsteinpflasterung ersetzt.

Danke an die freiwilligen Helfer!



Benefizkonzert für Finn Nagl

Im Rahmen des Adventmarktes im Café Rosé am 7. Dezember 2015 hat der Sonnengesang aus Hartberg unter der Leitung von Anni Moser ein Adventsingen veranstaltet. Im Rahmen dieses Benefizkonzertes wurde eine Spendenaktion für Finn Nagl durchgeführt und es konnten an diesem Nachmittag erfreulicherweise 600,- Euro an die Familie zur Unterstützung zu den Therapiekosten übergeben werden. Herzlichen Dank dem Sonnengesang und allen Teilnehmern für diese großzügige Spende.

Initiatorin Dr. Rosa Maria Ernst und Bgm. Josef Haberl freuen sich gemeinsam mit dem Sonnengesang über die großzügigen Spenden für den kleinen Finn.



Informationsabend – Eigentumskriminalität

Einen Informationsabend zum Thema „Schutz vor Eigentumskriminalität“ organisierte Gemeinderat Karl Wendler am 5. November 2015 im Turnsaal Ottendorf. Als Vortragender informierte Gruppeninspektor Otmar Grasser von der Polizei Ilz ausführlich wie kriminelle Banden

agieren und wie man sein Eigentum am besten schützt. Neben mechanischen und elektronischen Sicherungsmaßnahmen wurde auch über richtiges Verhalten bei einer Konfrontation mit dem Täter gesprochen.



v.l.n.r. GR Georg Seidnitzer, GR Karl Wendler, Gruppeninspektor Otmar Grasser und Vizebgm. Ewald Deimel



Adventkranzbinden

Schöne Adventkränze entstanden beim diesjährigen Adventkranzbinden in der Volksschule Ottendorf. Die Teilnehmerinnen waren sehr kreativ und stellten mit viel Geschick schöne Advent- und Türkränze her. Danke an

die beiden Floristinnen Margit Maierhofer und Monika Panhofer für die fachkundige Unterstützung und an die Familie Anton Seidnitzer für das zur Verfügung gestellte Reisig.



Organisator Gemeindegassier Alois Flechl mit den Teilnehmerinnen des traditionellen Adventkranzbindens.



OWG
WOHNBAU

Geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- ◆ **3- Zimmer-Wohnungen ca. 74 m² oder 77 m² mit Balkon**
 Grundstückskosten ab € 13.470,- (Anzahlung ab € 8.870,- Restzahlung in Teilbeträgen möglich)
 Monatl. Kosten ab € 539,- inkl. BK, Heizung, exkl. Strom
- ◆ **4-Zimmer-Wohnungen ca. 89 m² mit Balkon oder Terrasse und Garten**
 Grundstückskosten ab € 16.198,- (Anzahlung ab € 8.261,- Restzahlung in Teilbeträgen möglich)
 Monatl. Kosten ab € 647,- inkl. BK, Heizung, exkl. Strom

Alle Wohnungen mit Kellerabteil und überdachtem PKW-Abstellplatz



Provisionsfreie Vermietung • Mietvertrag **kostenlos**

**SOFORT-
BEZUG**

www.oewg.at
Telefon +43 316 8055-530



Trachtenmusikkapelle Ottendorf a. d. Rittschein

DAS WAR 2015



Zahlreiche Fluggäste begleiteten Andreas Kiendl auf der Suche nach dem Glück

An zwei Abenden startete die Boing 787 Dreamliner, die erste und derzeit einzige Maschine der Trachtenmusikkapelle Ottendorf, vom Ottendorf International Airport mit Music-Chief-Director **Herbert Maierhofer** begleitet von Schauspieler **Andreas Kiendl** als Tourist Guide.

Der ideal besetzte Andreas Kiendl erzählte die Geschichte von Hector, einem Psychiater, der mit sich nicht besonders zufrieden war. Deshalb beschloss er eine Reise um die Welt zu unternehmen, und überall wollte er versuchen zu begreifen, was die Leute glücklich oder unglücklich macht. Wenn es denn eine geheime Glücksformel gibt, sagte er sich, dann würde er sie auf diesem Wege früher oder später gewiss entdecken.



Erstmals im Jahr 2015 an Bord der Trachtenmusikkapelle Ottendorf:

Sonja Steiner, Tenorsaxophon

Sandra Wagner, Marketenderin

Lena Zernig, Baritonsaxophon



Ehrenobmann **Alois Flechl** und Bürgermeister **Josef Haberl** mit den Ehrenmitgliedern **Viktor Ulz, Johann Köllner, Friedrich Maurer** und **Adolf Nieß** bei der Nachbesprechung der Jahreshauptversammlung im Musikheim.



Das Feiern des „Antoni-Tages“ reicht aus den Aufzeichnungen bis hin zum Bauernbefreiungsjahr 1867 zurück. Vermutlich wird der Tag im Gedenken an den „Väter der Mönche“, wie der Begründer des christlichen Mönchtums noch genannt wird, bereits seit viel längerer Zeit alljährlich in Ottendorf begangen. Er ist der erste Kirtag im Jahr und freut sich wachsender Beliebtheit.

Seit Gründung des Musikvereines im Jahre 1950 gehört die musikalische Umrahmung von kirchlichen, gesellschaftlichen und öffentlichen Anlässen zur Tradition:

Ostersonntag, Weckruf, Fronleichnam, Erstkommunion, Pfarrfest Helena, Erntedank, Heldenehrung zu Allerheiligen, Turmblasen, Begräbnisse um einige zu nennen.



Am 6. Juni gratulierten wir unserem Tenorhornisten **Hermann Hohensinner** zu seinem 50. Wiegenfest. Hermann ist seit 1980 aktiver Musiker, war von 1981 bis 1991 Archivarstellvertreter und seit 1991 ist er Archivar im Musikverein. Für seine Verdienste hat Hermann zuletzt das Verdienstkreuz in Silber am Band und das Ehrenzeichen 30 Jahre in Silber-Gold erhalten. Auch Gattin **Heidi** und die Kinder **Tanja** und **Thomas** sind aktive Mitglieder der Trachtenmusikkapelle Ottendorf.



Unsere langjährige Marketenderin **Petra Auner** (Cugowski) gab ihrem geliebten **Daniel** am 20. Juni das Jawort. Petra war über 11 Jahre aktiv als Marketenderin im Musikverein und erhielt zuletzt 2013 die Fördernadel in Silber. Kein Wunder, dass ihr Ehemann ein Musiker ist. Daniel stammt aus der Ottendorfer Musikdynastie Auner und ist Schlagzeuger und Kassier bei der Trachtenkapelle Markt Hartmannsdorf. Anlässlich der „Katzen-Musi“ überbrachten Stabführer **Siegfried Gosch**, die **Marketenderinnen** sowie die **Musikerinnen** und **Musiker** herzliche Glückwünsche.

Zukunftsmusik

„Zwei Dinge sollten Kinder von ihren Eltern bekommen: Wurzeln und Flügel.“ So beschreibt Johann Wolfgang von Goethe wohl am treffendsten die Aufgabe, die der Erwachsenengeneration in der Begleitung Jugendlicher und Kinder zukommt. Sie brauchen Sicherheit und Orientierung genauso wie Freiheit und Vertrauen. Die gesellschaftlichen Entwicklungen der vergangenen Jahre bedingen, dass diese Aufgabe nicht mehr ausschließlich die Eltern übernehmen (können), sondern auch andere Personen im Umfeld der Kinder und Jugendlichen.

Das können Verwandte genauso wie Lehrpersonen oder Freunde in einem Verein sein. Die Jugendarbeit im Blasmusikwesen nimmt diese Verantwortung wahr und sieht sich der Begleitung, Förderung und Unterstützung der Jugendlichen verpflichtet. Die Jugendarbeit im Musikverein Ottendorf hat viele Facetten und ist etwas Dynamisches. Fördern Sie die Talente Ihrer Kinder!

Kontaktieren Sie Kapellmeister Herbert Maierhofer (Tel: 0664/1121198), seinen Stellvertreter und Jugendverantwortliche Christopher Koller (0664/3884917) oder ein Mitglied der Musikkapelle.



**JUNG
MUSIK
GEMEINSCHAFT
FREUNDE
ENGAGEMENT
DANKE**

Der Vorspielabend zauberte den Gästen ein Lächeln ins Gesicht

Steirisch
g'feiert!

A gmätlaches Fest fia Jung und Alt veranstaltete die Trachtenmusikkapelle Ottendorf mit Obmann **Bernhard Posch** im Veranstaltungszentrum. Die Schuaplattlergruppe „Fidele Jungsteirer“ beeindruckte mit ihren Darbietungen und das Lagerhaus Thermenland präsentierte die neuesten Trachtentrends im Rahmen einer Modeschau. Die Herzerlkönigin **Hannah Pfingstl** erhielt einen Trachtengutschein im Wert von 150 Euro. Für den zweiten Platz gab es Thermeneintritte und für den dritten Platz Kinoeintritte für zwei Personen. In einem Nagelwettkampf erhielt **Konrad Erhardt** als Bester einen Geschenkkorb. Im „Kulinarik-Eck“ gab's Steirerspeis und Steirerschnitzel und am Steirerbankl wurde so manches Erinnerungsfoto geschossen.



Musikjubiläum bei Michaela Kirchgasser und Philipp Schörghofer in Filzmoos



Entgeltliche Einschaltung der Trachtenmusikkapelle Ottendorf

Das war 2015

www.musikkapelle.net

www.ottendorf.com

Ein großes Erlebnis waren die Festaufmärsche mit unserem Stabführer **David Maderbacher** und die Gästekonzerte mit Kapellmeister **Herbert Maierhofer** im Festzelt mit tausenden Zuhörern. Als Ehrendame konnte Obmann **Bernhard Posch** die Mutter von Philipp, **Herta Schörghofer**, begrüßen.



Großartige Stimmung im Festzelt in Filzmoos beim Konzert der Trachtenmusikkapelle Ottendorf

Zauberflöte

Mit der Ouvertüre aus Mozarts Zauberflöte stimmte der Bläserkreis der Trachtenmusikkapelle Ottendorf die zahlreichen Zuhörer auf einen großartigen Abend in der Pfarrkirche Ottendorf ein. Sprecher **Gerald Mandl** führte durch die weltweit wohl bekannteste Oper und erzählte wie Tamino ausgesandt wurde um Pamina zu retten.

Die abwechslungsreiche Musik zur Geschichte steuerten eine Harmoniemusik, Flötenquartette, Holzbläserensembles sowie Brassquintette bei. Am Glockenspiel musizierte **Julian Seidnitzer**. Tamino (**Herbert Maierhofer**) besingt mit „Dies Bildnis ist bezaubernd schön“ seine entflammte Liebe zu Pamina. Die Arie der Königin der Nacht „Der Hölle Rachen kocht in meinem Herzen“ wurde vom Klarinetten trio „gesungen“. Mit „Pa- Pa- Pa- Papageno! Bist du mir nun ganz gegeben“ endete eine „Vorstellung zum Vorstellen“ mit standing ovation unter der musikalischen Gesamtleitung von **Christopher Koller**.

Mit dem gemütlichen Teil bei Punsch, Glühwein und Maroni und einem wärmenden Feuer in der Feuerschale wurde noch in zahlreichen Gesprächen über diesen schönen Abend geschwärmt.



Applaus an die Musikerinnen und Musiker der Trachtenmusikkapelle Ottendorf für „Die Zauberflöte“

36. Familienwandertag der SPÖ

Der traditionelle Wandertag der SPÖ Ottendorf am 27. September 2015 lockte mehr als 400 Teilnehmer jeden Alters aus mehreren Bundesländern an. Mit dabei waren auch Landtagsabgeordneter und Bürgermeister von Neudau Wolfgang Dolesch, Bürgermeister Josef Haberl und Gemeindegassier Alois Flechl! Zwölf Kilometer führte die Strecke bei herrlichem Spätsommerwetter durch das malerische oststeirische Hügelland der Gemeinde Ottendorf. Frau Gertrude Lorenzer aus Ottendorf und Frau Erika Koller aus Ottendorf konnten sich über den Hauptpreis, jeweils über ein Fahrrad gesponsert von der SPÖ Ottendorf bei der anschließenden Preisverlosung freuen. Die SPÖ Ottendorf bedankt sich recht herzlich bei den Sponsoren für die schönen Preise!!

v.l.n.r.: Werner Barones, Erika Koller, Landtagsabgeordneter Bürgermeister Wolfgang Dolesch, GR Thomas Schiefer, Gertrude Lorenzer, Anton Maninger und Franz Steiner.



Adventfahrt nach Graz

Auch heuer organisierte Gemeindegassier Alois Flechl wieder eine Adventfahrt.

Diese führte die rund 70 TeilnehmerInnen am 8. Dezember nach Graz. In Graz stand der gesamte Nachmittag zur freien Verfügung, um die 14 Adventmärkte zu Fuß zu erkunden.

In diesem vorweihnachtlichen und stimmungsvollen Ambiente verbrachten unsere GemeindegassierInnen schöne und entspannte Stunden.



Bezirksbäuerinnentag in Ottendorf



Am 14. November 2015 trafen sich rund 500 Bäuerinnen des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld zum oststeirischen Bäuerinnentag im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Die beiden Bezirksbäuerinnen Maria Haas und Elfriede Sammer konnten zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Josef Haberl, der ehemalige Landtagspräsident Franz Majcen, Reinhold Lopatka, Landtagsabgeordneter Hubert Lang sowie die Bundesbäuerin Andrea Schwarzmann, welche extra aus Vorarlberg angereist ist, begrüßen. Musikalisch umrahmt wurde der Bezirksbäuerinnentag durch die „Fidelen Jungsteirer“, einer Schuhplattlergruppe aus Fürstenfeld und den „Chornissen“. Als Gastreferentin konnte Huberta Gabalier gewonnen werden, die über „Das Glück des Augenblicks“ sprach. Zum Abschluss wurden Frauen und Männer mit besonderen Leistungen und Engagement in der Öffentlichkeit ausgezeichnet. Bürgermeister Josef Haberl und Vize-

bürgermeister Ewald Deimel erhielten die Kammermedaille in Bronze. Die Bäuerinnennadel wurde an Martina Orthofer und Maria Wagner verliehen.



Betreutes Wohnen Ottendorf

Am 9. September unternahmen wir, die Bewohnerinnen und Betreuerinnen der Seniorenwohnungen Ottendorf einen Ausflug zum Gestüt Piber. Es war sehr interessant zu sehen, wie diese berühmten Pferde leben, gezüchtet und trainiert werden! Zum Abschluss gab es einen gemütlichen Ausklang beim Schneiderwirt.

Wir möchten uns herzlichst bei unseren Sponsoren bedanken, die diesen Ausflug ermöglicht haben!

Im Namen der Mieter der SEWO Ottendorf ein großer Dank an alle Ottendorfer, die stets hilfsbereit sind und zur Stelle sind, wenn etwas gebraucht wird.



**Betreutes Wohnen
Ottendorf sucht
liebenswerte/n
Mitbewohner/in.**

Tel. 0676/84 82 41 504



BETREUTE WOHNUNG ZU MIETEN

Wohnfläche 41,49 m²

Wohnungskosten

Miete:	324,49 €
Betriebskosten:	82,15 €
Heizkosten:	34,85 €
Ausstattung:	45,64 €
Gesamt:	487,13 €

Rechtsgeschäftsgebühr:	175,37 €
Kaution:	1.500,00 €
Bearbeitungsgebühr:	120,00 €



**FRISEUR- UND
SCHÖNHEITSSALON**

BETTINA



**Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht
das Team von Bettina Manhart!**

**Für Geschenke und Gutscheine haben wir am 24. Dezember 2015
von 8 bis 12 Uhr geöffnet! Danke für Ihre Treue!**

Buschenschank Seidnitzer 8312 Ottendorf 38

Ab Silvester wieder geöffnet!

*Wir wünschen allen Gästen und
Gemeindebewohnern
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.*

Vorankündigung:

Silvesterparty mit Gratisbuffet!
Häferlparty am 8. Februar 2016 (Rosenmontag)





DER KULTURKREIS OTTENDORF
P R Ä S E N T I E R T

S. K. & K. - Ball

FREITAG, 29. JÄNNER 2016

IM VERANSTALTUNGSZENTRUM
OTTENDORF

EINLASS:	20:00 UHR
POLONAISE:	20:30 UHR
MUSIK:	SIDESTEP
EINTRITTSPREIS:	VVK: 5,- / AK: 7,-

KARTEN BEI ALLEN KULTURKREIS-MITGLIEDERN
UND UNTER: 0664/32 68 863 ERHÄLTlich
ABENDKLEIDUNG ODER
TRACHT ERBETEN

Seit mehr als 20 Jahren leite ich eine **CHANNOINE IN – VITA – POINT** bei mir zu Hause, das ist ein kleiner Service Center für **Gesundheit** und **Schönheit**.

Ich arbeite mit Einzel Terminen und nach telefonischer Vereinbarung. (Montag – Samstag)

Mein Service für Sie: **KOSTENLOSE** Produkt- und Anwendungsberatung!

Gesundheit und Sport

Sportprodukte ♦ Gewichtsreduktion – gesundes Abnehmen ♦
Entgiften, Entsäuern und Entschlacken ♦ Stärkung des
Immunsystems ♦ Darmsanierung nach OP und Krankheiten ♦
Produkte aus natürlichen Pflanzenstoffen, mehr **Kraft, Ausdauer,**
Vitalität und **Energie**

Ich erkläre in **kostenfreien Einzelterminen**, warum wir hochwertige
Pflanzenstoffe, Vitamine, Mineralien, Spurenelemente,
sek. Pflanzenstoffe brauchen, trotz gesunder Ernährung.

Schönheit und Attraktives Aussehen

Pflegeprodukte von Kopf bis Fuß für Jung bis Alt ♦ Make Up und
Körperpflege ♦ kostenlose Produkthanwendung ♦ Männerserie

Arbeiten von Zuhause aus

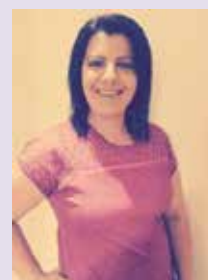
Wir bieten auch gerne Arbeitsplätze an.

Arbeiten von zu Hause ♦ höheres Zusatzeinkommen ♦ mehr Zeit für
die Familie ♦ Spaß am arbeiten ♦ Arbeiten mit Menschen

Ich freue mich
auf Ihren Besuch!

0664 / 23 67 276
03114 / 33 55

Meistersiedlung 215
8312 Ottendorf



Ingrid Papst

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!
Sie sind uns am wichtigsten!

Persönliche Beratung

Finanzieller Lebensbegleiter

Rasche Entscheidungen vor Ort



Die besten Angebote für Sie im Dezember 2015:

Wir sind dort,  wo unsere Kunden sind.



32 Husky-Erlebniswochenenden

Verbringen Sie mit Ihrer Familie zwei Erlebnistage mit Huskys und lernen Sie die faszinierenden Schlittenhunde hautnah kennen – inklusive Übernachtung im 4*-Hotel mit Halbpension für 2 Erwachsene und 2 Kinder (bis 12 Jahre).



365 Paar Schneeschuhe von TSL

Verschneite Hänge, tiefe Schneefelder – die schönsten Winterlandschaften können mit Schneeschuhen problemlos erkundet werden. Der TSL Escape 325 ist sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene geeignet.



★ ★ Die Mitarbeiter der ★ ★
Bankstelle Ottendorf wünschen Ihnen
 ★ ein frohes Weihnachtsfest, ★
 viel Gesundheit und Erfolg für das Jahr
 ★ ★ **2016** ★ ★

Vereinbaren Sie bitte Ihren persönlichen Beratungstermin!



Die Steiermark hat sich weit über die Grenzen als Inbegriff für Qualität, Innovation und Kompetenz etabliert. Raiffeisen, der kompetente und sichere Partner für die Menschen und die Wirtschaft unseres Landes.

www.raiffeisen.at/steiermark



**Wir wünschen unseren Kunden
und allen Gemeindebewohnern
ein besinnliches Weihnachtsfest
viel Erfolg und Gesundheit
im neuen Jahr!**

Danke an alle unsere treuen Kunden!

Spende für Kinderkrebshilfe vom Toni-Club Schweinz

Bereits zum 6. Mal fand am 9. August 2015 in der ESV Anlage Schweinz das beliebte Sänger- und Musikan-
tentreffen statt. Der Toni-Club Schweinz konnte im heu-
rigen Jahr folgende KünstlerInnen begrüßen: Chri-
sta Fardek, die Neujahrsgeiger, das Södingtaltrio, das
Steinbergtrio und Gloria Taylor. Der Reinerlös dieser
Veranstaltung in der Höhe von **2.000 Euro** wurde der
Kinderkrebshilfe am LKH- Univ. Klinikum Graz über-
reicht. Des Weiteren wurden **410 Euro** von der Fami-
lie Friedl aus Auersbach gespendet. Der Toni-Club
Schweinz möchte sich ganz herzlich bei allen Sänge-
rinnen, Sängern und Musikanten, sowie bei allen frei-
willigen Helfern für ihr großes Engagement und Mitwir-
ken bedanken. Ein ganz besonderer Dank geht natür-
lich auch an alle Sponsoren. Durch diese tolle Zusam-
menarbeit konnten in den letzten sechs Jahren schon
12.410 Euro an die Kinderkrebshilfe gespendet werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen im nächsten Jahr!



Einladung zum Kurzseminar Kommunikation und Konfliktmanagement: Wie ich schwierige Situationen souverän meistere!



Am Montag, den **11. Jänner 2016** von
19.00 bis 20.30 Uhr in der Volksschule
Ottendorf (Medienraum).

Inhalt:

Es gibt Situationen, in denen man ein-
fach nicht die richtigen Worte findet,
oder man überfordert ist, oder sich gar

nicht traut das Thema zu besprechen. Im Kurzseminar
zeige ich vor, was in jeder Situation anwendbar ist und
jeder bereits hat, aber nie anwendet - die Wahrheit. Nur
sie befreit!

Teilnahme: kostenlos

Durchführung: Mag. (FH) Jürgen Schiefer

Familien-Ski-Tag 2016 der Gemeinde am Kreischberg



Termin: **Samstag, 13.02.2016**
Leistungen: **Tageskarte und Busfahrt**

Kinder	Jahrgang 2010 und jünger	GRATIS
Kinder	Jahrgang 2000-2009	25 Euro
Jugendliche	Jahrgang 1997-1999	30 Euro
Erwachsene		40 Euro

**Anmeldung in der Gemeinde unter Tel.: 03114/2507
oder bei Ewald Deimel, Mobil: 0664/3468893.**

Ich wünsche allen Bewohnern der Gemeinde ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues
Jahr.

Zutrittsystem nur mit Keycard (3 Euro Einsatz)

Familienreferent Ewald Deimel



Das Team vom
**Gasthaus Haberl &
 Fink's Delikatessen**
 wünscht Ihnen ein besinnliches
 Weihnachtsfest und einen
 guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns
 auf ein gemeinsames Jahr 2016!

Betriebsurlaube:

HABERL
 DAS GASTHAUS

Gasthaus Haberl:

Di 22.12.2015 - Fr 01.01.2016

Ab Sa 02.01.2016 sind wir wieder
 wie gewohnt für Sie da.

Mo 08.02.2016 - Fr 04.03.2016

Ab Sa 05.03.2016 sind wir wieder
 wie gewohnt für Sie da.

FINK'S
 DELIKATESSEN

Fink's Delikatessen:

Di 22. & Mi 23.12.2015:
 9 - 16 Uhr geöffnet

Do 24.12.2015 - Fr 01.01.2016:
 geschlossen

08.02. - 12.02.2016 & 22.02. - 04.03.2016:

Büro & Shop jeweils Montag - Freitag
 9 - 14 Uhr geöffnet

Sa 13.02.2016 - So 21.02.2016:
 geschlossen



**Viele
 kulinarische
 Geschenkideen
 finden Sie in
 unserem
 Delikatessen-
 Shop.**

Für Spätentschlossene
 haben wir dieses
 Jahr auch am
 22. & 23. Dezember
 geöffnet.



Fotos: Oliver Wolf

office@finks-haberl.at

Tel. 03385/260

www.finks-haberl.at

www.ottendorf.com

Seniorennachmittag



Am 22. November 2015 lud die katholische Frauenbewegung zum Seniorennachmittag ein. Heuer waren wir das erste Mal im Veranstaltungszentrum. Um 14 Uhr feierte Dechant Peter Rosenberger mit allen Gästen die heilige Messe, die zur Freude aller, von einem Saxophonquartett der Trachtenmusikkapelle Ottendorf musikalisch umrahmt wurde. Auch in diesem Jahr war Bürgermeister Josef Haberl wieder unter den Gästen und

richtete einige Grußworte an alle. Er nahm sich auch für das eine und andere Plauscherl Zeit. Die Beauftragten der Gemeinde Alois Flechl und Herbert Lorensen überreichten jedem Gast und den Gastgeberinnen ein kleines Präsent. Viele Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt und genossen gemütliche Stunden bei Kuchen, Kaffee, Wein und anderen Getränken in der angenehmen Atmosphäre des VZO. Neuigkeiten wurden ausgetauscht und Erinnerungen wachgerufen. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und bei allen, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben. Danke allen Mehlspeisbäckerinnen und Mehlspeisbäckern für die vielfältigen und köstlichen Mehlspeisen. Danke allen Gästen (Frauen und Männern), die durch ihr Kommen diesen Nachmittag gelingen ließen.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und viele glückliche Momente für 2016!

Maria Schanes



Der gute Stern von Bethlehem möge das neue Jahr zum Leuchten bringen:

12 Monate mit Blick auf ein friedliches Miteinander.

366 Tage mit offenem Herz für unsere Mitmenschen.

8784 Stunden voller Lebensfreude und glücklicher Momente!

Herzliche Einladung zur Kindermesse

am
24. Dezember 2015
um 15:00 Uhr
in der Pfarrkirche
Ottendorf



Weihnachten - Neujahr

*... nutzen wir die besinnliche Zeit, um nachzudenken, sich Zeit zu nehmen
und sich selbst Zeit zu geben - für die wirklich "wichtigen"
Dinge im Leben, welche das Leben lebenswert und glücklicher machen.*

Es werde Licht in unseren Herzen !

In diesem Sinne wünschen wir, die gesamte Belegschaft der Eden Bestattung,
allen eine schöne Weihnachts "Zeit", ein besinnliches Weihnachtsfest
und vor allem "Zeit", Mut und Zuversicht für das kommende Jahr 2016 !



EDEN
BESTATTUNG

Wir wünschen allen
frohe und gesegnete Weihnachten!



**Eden Filiale für
Markt Hartmannsdorf
Ottendorf / Eichkögl / Edelsbach
sowie alle
umliegenden Pfarrfriedhöfe**

Tel.: 0 3114 - 30 420
0 - 24h erreichbar

Monika Janosch

Rat und Hilfe im Trauerfall

In schweren Stunden für Sie da.

ERLEBNISKINDERGARTEN

KINDERGARTEN DER GEMEINDE OTTENDORF-
Bei uns ist immer was los!



Das Team des Erlebniskindergartens Ottendorf an der Rittschein



Gehe ich vor dir, dann weiß ich nicht,
ob ich dich auf den richtigen Weg bringe.
Gehst du vor mir, dann weiß ich nicht,
ob du mich auf den richtigen Weg bringst.
Gehe ich neben dir, werden wir gemeinsam den
richtigen Weg finden.
...nur gemeinsam, als Team können wir erfolgreich
arbeiten.

**Wir verstehen uns als Team – Wir arbeiten als Team
– Wir erleben uns täglich als Team – Wir sind ein
Team!**

Die Kinder und das Team des Kindergartens Ottendorf
wünscht allen GemeindebewohnerInnen eine schöne
Adventzeit und erlebnisreiche Momente an den Weih-
nachtsfeiertagen.

Wir haben im Herbst so einiges erlebt...

Die Kinder vom Kindergarten Ottendorf haben gemein-
sam einen Ausflug zu einem naheliegenden Bauern-
hof unternommen. Wir starteten den Tag im Kindergar-
ten mit einer kräftigen Jause und anschließend haben
wir uns zum Hof von Familie Wagner begeben, wo wir
sehr herzlich empfangen wurden. Herr Wagner zeigte
uns seine Schafe und erzählte uns Wissenswertes über
die Tiere. Wir durften sogar beim Füttern der Tiere zu
sehen und ganz mutige Kinder durften das kleine Schaf
sogar streicheln. Als kleine Stärkung verköstigten uns
Frau Wagner und Frau Greimel mit einer leckeren Obst-
jause und einigen kleinen Naschereien, sowie Was-
ser als Durstlöscher. Als Abschluss holte dann noch

Herr Wagner seine Ziehharmonika und spielte für uns
einige Stücke. Gut gestärkt ging es dann wieder in Rich-
tung Kindergarten. Dieser tolle Tag wird uns noch län-
ger in Erinnerung bleiben, unser Ausflug war wirklich ein
Erlebnis für uns alle.

**Die Kinder und das Team des Kindergartens Otten-
dorf möchten sich recht herzlich bei Familie Wag-
ner für das tolle Erlebnis bedanken. Dankeschön!**



Laternenfest im Kindergarten zu Ehren des heiligen Martin

Bei unserem diesjährigen Laternenfest waren wieder zahlreiche Gäste anwesend und es war schön mitanzusehen wie so ein Fest Jung und Alt verbindet. Gemeinsam mit den Kindern haben wir uns im Kindergarten auf das Martinsfest vorbereitet, wir haben Einladungen ausgeteilt, Laternen gebastelt, Lieder gesungen und Geschichten über den heiligen Martin gehört. Bei unserem Fest haben wir die Geschichte des heiligen Martins gesungen und gespielt. Anschließend haben wir alle Gäste zu einem gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank eingeladen. Bei so einem Fest entwickelt sich Gemeinschaft in unserer Gemeinde, bei so einem Kindergartenfest tut sich etwas, es bewegt sich etwas in der Gemeinde. Ohne unsere Kinder würden wir so ein Fest nicht feiern, ohne unsere Kinder würden wir

diese Augenblicke voller strahlender Kinderaugen nicht genießen können.

Wir im Kindergarten blicken schon erwartungsvoll auf unser nächstes Laternenfest und hoffen wieder so viele GemeindegängerInnen willkommen zu heißen.



Erlebnisreiche Momente aus unserm Kindergarten...





SCHULISCH betrachtet

Ich kann! Ich will!

Viel zu oft unterschätzen wir unsere eigenen Potenziale, die in uns schlummern.

Mit Sätzen wie „Ich kann das nicht.“, „Das konnte ich noch nie!“, „Das werde ich nie verstehen.“, „Dazu bin ich zu dumm.“ machen wir uns selber klein. Noch dazu „programmieren“ wir sogar unser Gehirn mit diesen Negativmeldungen. Und – wen erstaunt es – es passiert genau das, was wir von uns erwartet haben – wir schaffen es nicht. Die Psychologie kennt diesen Prozess als „Selffulfilling Prophecy“ – die sich selbst erfüllende Prophezeiung. Genau das, womit ich mein Gehirn füttere, wird reproduziert: negative Gedanken, negative Urteile, negative Stimmungen.

Hat man diese Wirkung aufs Gehirn einmal durchschaut, ist es gar nicht mehr so schwer dagegenzuwirken. Die positive Einstellung zu Herausforderungen, der Glaube an mich selber (Ich schaffe das!), und das Bewahren eines kühlen Kopfes helfen über so manche Hürde!

Dies ist eines der wichtigen Lernziele, die wir an der VS Ottendorf unseren Kindern in Sachen „Lebensschule“ mitgeben wollen!

Ihre

Ulrike Höfer-Turek



605131 Volksschule Ottendorf/Rittschein
Die Jenaplan-Schule mit Pfiff!

8312 Ottendorf/R. 5 · Tel. 03114/2410-0 · Fax 03114/2410-70 · www.vs-ottendorf.at



E-Mail: vs.ottendorf@aon.at

2015/16 – ein neues Schuljahr – neue Teammitglieder

Mehr Klassen – neues Personal, das sich auf dieser Seite gerne vorstellen möchte:



Seit Beginn dieses Schuljahres darf sich die Volksschule Ottendorf über eine männliche Verstärkung erfreuen. Nämlich in meiner Person, Peter Sorko, Jahrgang 1980. Ich bin verheiratet und lebte zuvor mit meiner Frau Monika und meinen beiden Kindern in Graz, wo ich auch an einer Volksschule unterrichtete. Zeitgleich mit dem Dienstantritt in Ottendorf lief auch der Wohnsitzwechsel von Graz nach Ilzberg über die Bühne.

Die Ausbildung zum Volksschullehrer schloss ich im Jahr 2007 an der Pädagogischen Akademie in Graz-Eggenberg ab. Darüber hinaus studierte ich Philosophie an der Karl Franzens Universität Graz und schloss mit dem Titel Magister ab. In meiner bisherigen Laufbahn gab es schon einige Berührungspunkte mit reformpädagogischen Ansätzen. Das Jenaplan Konzept der VS Ottendorf sehe ich als Chance, gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit bildungspolitisch gerecht zu werden. Als Ausgleich bin ich in meiner Freizeit noch in den Bands „Biedermann“ und „Anna & die Luftschiffer“ musikalisch aktiv.



Liebe Bewohner von Ottendorf!

Seit 14.9.2015 bin nun Klassenlehrerin der „Feuer“-Gruppe an der VS Ottendorf. Ich, Marlene Friedl, wohnhaft in Altenmarkt und Mama zweier Mädels, habe schon in den letzten drei Jahren, immer an zwei Tagen in der Woche, an der VS Ottendorf unterrichtet. Für mich ist es eine große Freude nun eine eigene Klasse zu haben!

Ich sehe diese Aufgabe als große Chance im Bereich der Jenaplan Pädagogik weitere Erfahrungen zu sammeln und in diese Richtung mich weiterzubilden.

„An meiner Schule ist es schön, da lern ich manches zu verstehen. An meiner Schule ist es schön, weil wir uns so gut verstehen.“ Dieser Liedtext ist, so glaube, sowohl für Schüler, als auch für mich, als Lehrperson an der VS Ottendorf, voll zutreffend!



Mein Name ist Karin Peierl. Ich darf die Schüler der VS Ottendorf seit September unterrichten. Einige Jahre war ich in einer Privatschule im Burgenland tätig, die letzten drei Jahre war ich im Bezirk Südoststeiermark beschäftigt.

Ich lebe mit meiner Familie in Fürstenfeld, wo meine Tochter das Gymnasium besucht. In der VS Ottendorf fühle ich mich sehr wohl und freue mich auf ein spannendes Schuljahr mit Ihren Kindern.

23. Oktober 2015

Das 12. Startfest mit PFIFF – ein Fest, das jeden bewegte!

Vielfältige Programmpunkte, die Verleihung des von der Gemeinde gesponserten Schulleibchen durch Bürgermeister Haberl, die Überreichung von Bällen durch GR Alois Flechl und Vizebürgermeister Deimel für den „bewegten Schulhof“, die Entgegennahme der Ehrung als „Gesunde Schule“ von Styria Vitalis und der Sponsorenlauf, bei dem fast ganz Ottendorf auf den Beinen war, waren die diesjährigen Höhepunkte unseres äußerst erfolgreichen Festes.

Mit dem Erlös des Festes werden Gemeinde und Schule einen Spielplatz ganz nach den Plänen unserer Kinder errichten – wir freuen uns riesig und danken herzlichst all unseren Sponsoren und Gönnern!



Österreichweiter Aktionstag der Tagesmütter und Tagesväter am 7. Oktober 2015



Die drei Tagesmütter der Gemeinde Ottendorf - Erni Brodtrager und Margit Bauer aus Walkersdorf und Brigitte Troger aus Ottendorf - und ihre Tageskinder bastelten Sonnenblumen und bereiteten selbst gebackenes Brot vor.



Sie besuchten das Gemeindeamt und überreichten ihre Geschenke als Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Für die Kinder und Tagesmütter war der Besuch ein ganz besonderes Ereignis. Danke für die freundliche Aufnahme!

In Österreich sind 11.760 Kinder bei 3.000 Tagesmüttern und Tagesvätern in Betreuung. Sie bilden somit ein fixes und wichtiges Angebot in der Kleinkindbetreuung. Tagesmütter und Tagesväter betreuen Kinder in einer kleinen Gruppe, begleiten deren Entwicklungsschritte ganz individuell und gehen auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes ein.

In unserem Unternehmen Tagesmütter Steiermark werden 1600 Kinder von 340 Tagesmüttern betreut. In der Regionalstelle Fürstenfeld arbeiten 28 Tagesmütter und betreuen 150 Kinder. (Durchschnitt Jänner – August 2015)

Tagesmütter Erna Brodtrager,
Margit Bauer und Brigitte Troger
Regionalstelle Fürstenfeld, Tel.: 03382/51980

Ilzer NMS-SchülerInnen zeichnen für den Frieden Ottendorfer Schülerin Maria Dichtinger erreichte den hervorragenden 2. Platz

Unter dem Motto „Frieden teilen“ nahmen SchülerInnen der 2. und 3. Klassen der Neuen Mittelschule Ilz an einem Friedensplakatwettbewerb des Lions Club Veste Riegersburg teil.

Zur Ausstellungseröffnung und Siegerehrung konnte Dir. Wolfgang Weiß unter den zahlreich erschienenen Gästen Präsident Josef Dietl, Bgm. Rupert Fleischhacker, Vertreter der Ilzer Wirtschaft und viele – zu Recht – stolze Eltern in der wunderschön dekorierten Aula der NMS Ilz begrüßen. Ein beeindruckender Lichtertanz, besinnliche Texte, der Schülerchor und die Schulband umrahmten diese Veranstaltung und zeugten vom vielseitigen Können der Ilzer SchülerInnen. Für die besten jungen Künstler gab es vom Lionsclub und von der Marktgemeinde Ilz-Nestelbach gespendete Preise. Das Siegerbild nimmt an einer österreichweiten Prämierung teil.



Tag der offenen Tür an der NMS Ilz am Donnerstag, den 4. Februar 2016



Bücherei Ottendorf

Mein Gedicht

Ein Winterabend

(von Georg Trakl)

Wenn der Schnee ans Fenster fällt,
Lang die Abendglocke läutet,
Vielen ist der Tisch bereitet
Und das Haus ist wohl bestellt.

Mancher auf der Wanderschaft
Kommt ans Tor auf dunklen Pfaden
Golden blüht der Baum der Gnaden
Aus der Erde kühlen Saft

Wanderer tritt still herein:
Schmerz versteinerte die Schwelle
Da erglänzt in reiner Helle
Auf dem Tische Brot und Wein

Ein besinnliches Weihnachten und einen
schönen Jahresausklang wünscht

Euer Bücherwurm Bernd Wenzel

Erfolgreicher Ottendorfer

Wir gratulieren zur erfolgreich bestandenenen Matura:



Daniel Reiner maturierte im Juni 2015 mit ausgezeichnetem Erfolg an der HTL Weiz - Maschinenbau-Umwelttechnik.

Zum Geburtstag!



Edeltraud Lafer, Breitenbach, zum 80. Geburtstag



Mathilde Wagner, Ziegenberg, zum 80. Geburtstag



Maria Paller, Ottendorf, zum 90. Geburtstag



Marika Schröck & Konrad Schmidt, Ottendorf



Daniela Timischl & Rene Fritz, Ottendorf



Daniela Bran-Dragomir & Franz Karoly, Ottendorf



Sandra Tauterer & Thomas Sampl, Oed

raung



Sandra Kraus & Patrick Paar, Breitenbach



Martina Rauscher & Mag. Peter Baumann, Walkersdorf



Sabrina Konrad & Ronald Pfeifer, Ottendorf



Birgit Haberl & John Arkhurst, Walkersdorf

Trauung



Sandra Fritz & Stephan Beranek, Ottendorf



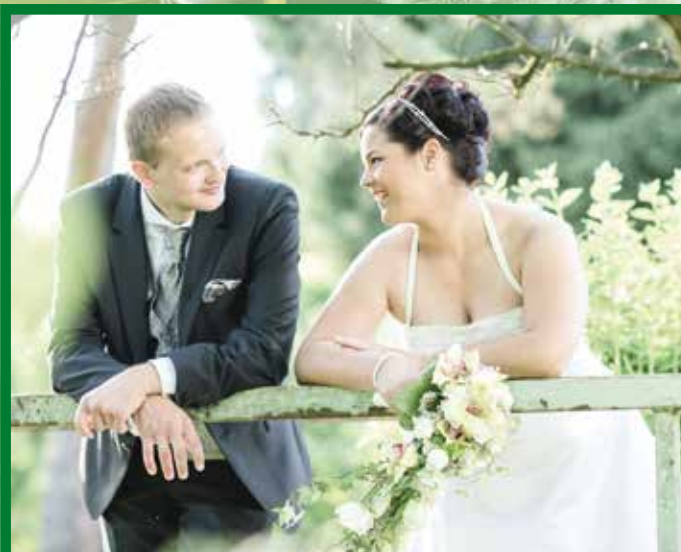
Cornelia Grimas & Jeremy John Hale, Ziegenberg



Romana Seidnitzer & Werner Egger, Walkersdorf



Simone Pammer & Ing. Stefan Saurug, Walkersdorf



Petra Cugowski & Dipl.- Ing. Daniel Auner, Ottendorf



Herzlich willkommen!



Als Familienreferent der Gemeinde Ottendorf überbrachte Vizebürgermeister Ewald Deimel, unterstützt durch Gemeinderätin Silvia Schröck „Willkommens-Gutscheine“ und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.



Emma Marie Birchbauer, Ottendorf



Kristin Eibel, Ottendorf



Tim Nino Tunst, Ottendorf



Miriam Seidnitzer, Ottendorf



Leonhard Spanninger, Breitenbach



Liam Romeo Weiss, Breitenbach

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im 1. Quartal 2016

Urlaube

Dr. Ernst vom 02.01.2016 bis 06.01.2016
Dr. Hasenburger vom 15.02.2016 bis 21.02.2016
Dr. Kaufmann vom 01.01.2016 bis 05.01.2016

Jänner 2016

01. Jän.	Dr. Hasenburger
02. – 03. Jän.	Dr. Zechner
05. – 06. Jän.	Dr. Kaufmann
09. – 10. Jän.	Dr. Prilassnig-Erben
16. – 17. Jän.	Dr. Musger
23. – 24. Jän.	Dr. Hasenburger
30. – 31. Jän.	Dr. Kaufmann

Februar 2016

06. – 07. Feb.	Dr. Stock
13. – 14. Feb.	Dr. Ernst
20. – 21. Feb.	Dr. Zechner
27. – 28. Feb.	Dr. Musger

März 2016

05. – 06. März	Dr. Ernst
12. – 13. März	Dr. Hasenburger
19. – 20. März	Dr. Kaufmann
26. – 27. März	Dr. Stock
28. März	Dr. Prilassnig-Erben

Dr. Rosa Maria Ernst - Ottendorf a.d.R. 03114/20 844

Dr. Dorothea Stock - Markt Hartmannsdorf 03114/2091

Dr. Martina Prilassnig-Erben, Markt Hartmannsdorf 0664/88 388 299

Dr. Peter Zechner - Großwilfersdorf 03385/8120

Dr. Martin Musger - Ilz 03385/245 45

Dr. Wolfgang Hasenburger - Ilz 03385/8130

Dr. Markus Kaufmann - Großsteinbach 03386/23386

nur für dringende Fälle von Samstag 7 Uhr
bis Montag 7 Uhr früh:

Feiertagsdienst: Beginn am Vorabend 19 Uhr –
Ende nach dem Feiertag 7 Uhr.

Schon wieder den Ärztenotdienst verlegt?
Unter www.ottendorf.com

*Die SPÖ
Ortsorganisation
OTTENDORF
wünscht allen
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürgern
gesegnete Weihnachten
sowie viel Gesundheit
und Erfolg für das
Jahr 2016!*



*GR Thomas Schiefer
Franz Steiner
Werner Barones
Hermann Hohensinner
Maninger Anton
Anton Freißmuth
Wolfgang Schneckner
Carina Panhofer*

FRITZ

KFZ Fachwerkstätte

Service u. Reparaturen aller Marken

Ottendorfer Familienbetrieb geht an die nächste Generation!



Es freut mich Ihnen bekannt zu geben, dass ich unsere KFZ Fachwerkstätte Fritz am 1.1.2016 übernehme. Selbstverständlich mit derselben Qualität und Verlässlichkeit wie in der Vergangenheit.

Als KFZ-Meister mit meinem profilierten Team bieten wir an:

- Begutachtungsstelle § 57a von KFZ bis 3,5t, Traktoren, Zweirad und Anhänger bis 3,5t
 - Service und Reparaturen aller KFZ Marken
 - Diagnose von Fehlerquellen
 - Reparaturen von landwirtschaftlichen Groß- und Kleingeräten
- Verkauf von Original Ersatzteilen, Reifen, Felgen und sämtlichen KFZ Zubehör



Unseren Kunden und Freunden
wünschen wir ein ruhiges und
besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein erfolgreiches Jahr 2016.

Vom 24.12.2015 bis 10.01.2016 ist unser Betrieb geschlossen!

Adalbert FRITZ
KFZ Fachbetrieb u. Prüfstelle

Veranstaltungskalender

Jänner 2016

Donnerstag, 07.01.2016 bis Sonntag, 10.01.2016, Gemeindefest Eisstockschießen des ESV Walkersdorf auf der Eisanlage in Walkersdorf. 1. Vorrunde: Donnerstag, 07.01.2016 um 18:00 Uhr, 2. Vorrunde: Freitag, 08.01.2016 um 18:00 Uhr, 3. Vorrunde: Samstag, 10.01.2016 um 10:00 Uhr. Finale Sonntag, 10.01.2016 um 10:00 Uhr

Freitag, 15.01.2016 und Samstag, 16.01.2016, Moastabratschnapsen des Sparvereines Café Rosé im Café Rosé in Ottendorf

Montag, 11.01.2016, „Kommunikation und Konfliktmanagement: Wie ich schwierige Situationen souverän meistere“ um 19 Uhr in der Volksschule Ottendorf.

Vortragender: Mag. (FH) Jürgen Schiefer

Sonntag, 17.01.2016, Antonitag um 8:30 Uhr Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Antonius mit der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und anschließend Tiersegnung im Schulhof.

Mittwoch, 20.01.2016, Schuleinschreibung an der Volksschule Ottendorf

Freitag, 22.01.2016 und Samstag, 23.01.2016, Moastabratschnapsen des Sparvereines Knaxerrunde im Buschenschank Egger in Ottendorf

Samstag, 23.01.2016, Jägerball im Veranstaltungszentrum Ottendorf

Freitag, 29.01.2016, K & K Ball des Kulturkreises Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf mit Galadinner, Polonaise und Mitternachtseinlage.

Sonntag, 31.01.2016, Neujahrsmatinee mit Holzbläserquintett Armoniavento 'Filmreife Träume' am 31. Jänner 2016 um 11.00 Uhr im Musikheim Ottendorf

Februar 2016

Donnerstag, 04.02.2016, Sauschädlmusi des Bauernbundes Ottendorf im Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf

Samstag, 06.02.2016, Faschingssitzung des Sportvereines Ottendorf um 19:30 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf

Sonntag, 07.02.2016, Kindermaskenball des Sportvereines Ottendorf ab 13:30 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Montag, 08.02.2016, Häferlparty am Rosenmontag beim Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf.

Samstag, 13.02.2016, Familien-Ski-Tag am Kreischberg, Familien-Ski-Tag der Gemeinde.

März 2016

Freitag, 04.03.2016 – Sonntag, 06.03.2016, Moastabratl- und Osterfleischschnapsen der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf im Feuerwehrhaus.

Samstag, 05.03.2016 und Sonntag, 06.03.2016, Theateraufführung der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Samstag um 19:30 Uhr, Sonntag um 17 Uhr

Montag, 07.03.2016, „Dekoration für Haus & Hof“, Herstellung von Tür-, Wand- und Tischschmuck für Ostern bei Martina Orthofer in Walkersdorf. Anmeldung unter Tel. 0699/11104732

Freitag, 11.03.2016, Samstag, 12.03.2016 und Sonntag, 13.03.2016, Theateraufführung der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Freitag um 20 Uhr, Samstag um 19:30 Uhr und Sonntag um 17 Uhr

Freitag, 18.03.2016, Kabarett mit Alex Kristan um 20:00 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf veranstaltet vom ESV Walkersdorf.

Sonntag, 20.03.2016, Palmsonntag

Samstag, 26.03.2016, Karsamstag, 7 Uhr Feuerweihe am Kirchplatz

Sonntag, 27.03.2016, Ostersonntag

April 2016

Samstag, 23.04.2016 und Sonntag, 24.04.2016, Konzert der Trachtenmusikkapelle Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Samstag um 20 Uhr, Sonntag um 18 Uhr

Mai 2016

Sonntag, 01.05.2016, Florianigrillfest der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf

Donnerstag, 26.05.2016, Grillfest (Fronleichnam) des Sparvereines Seidnitzer ab 10 Uhr beim Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf.

Sonntag, 29.05.2016, Philharmonische Klänge, Matinee um 11 Uhr in der Pfarrkirche Ottendorf

Juni 2016

Freitag, 10.06.2016, Lange Nacht der Kirchen, die Pfarre Ottendorf präsentiert Aktivitäten und Besonderheiten

Samstag, 11.06.2016, Vereinsturnier des SV Ottendorf auf der Sportanlage Ottendorf

Sonntag, 12.06.2016, Familienfest des Sportvereines Ottendorf auf der Sportanlage Ottendorf.

Samstag, 25.06.2016, Lagerfeuer des Jagdvereines Walkersdorf ab 16 Uhr bei der ESV Anlage Walkersdorf.